



Bischofszeller

M A R K T P L A T Z

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt und Landschaft Bischofszell

1. März 2014
Fasnachtsumzug
Bischofszell
14.45 bis 17.45 Uhr

Lebensfreude für Bischofszell

Bald ist Frühling. Viele Menschen spüren Energie und Kraft. Sie könnten sprichwörtlich «Bäume ausreissen und die ganze Welt umarmen».

Die meisten Menschen wünschen sich Lebensfreude. Es ist jedoch nicht so einfach, diese entweder zu erhalten, zu erzwingen oder festzuhalten.

Unmöglich scheint die Lebensfreude für Menschen, die sich in einer depressiven Phase befinden.

Einerseits entsteht sie aus äusseren oder inneren Umständen:

z.B. ein Lob oder ein Kompliment, ein Lächeln, ein beruflicher oder ein privater Erfolg, eine gute Nachricht, ein gutes Gespräch, usw.

Andererseits kann Lebensfreude durch unsere Gedanken und unser Verhalten gesteuert werden.

Für mehr Lebensfreude können wir selber etwas tun, z.B. ein Hobby pflegen, schöne Erinnerungen sammeln, uns und anderen verzeihen, körperlich aktiv sein, Essen geniessen, anderen helfen, Neues probieren, usw.

Lebensfreude kann auch verhindert werden:

z.B. durch ärgerliche, sorgende oder deprimierende Gedanken, Angst, Eifersucht, zu



hohe Erwartungen an sich und andere, Selbstvorwürfe, Erwarten von Anerkennung.

Zu wenig auf unseren Körper und unser Wohlbefinden achten.

Negative Gedanken schlagen sich dann in unserem Verhalten nieder: Wir trinken, rauchen und essen zu viel und schlafen zu wenig. Wir nehmen uns zu wenig Zeit, unsere Bedürfnisse zu stillen. Stattdessen gehen wir Beruf und Hobbies nach – wie Roboter – stur nach Programm.

Wir denken erst darüber nach, wenn wir krank werden oder uns schlecht fühlen.

Einige praktische Tipps zum Ausprobieren:

Schränke entrümpeln, schlechte Freundschaften beenden, ein schönes Bild ins Blickfeld hängen. Verzeihen und vergessen.

Verbringen Sie bewusst Zeit mit Ihrem Partner, Ihren Kindern, Ihren Freunden.

Man kann auch Belastendes beenden, sich mal hübsch machen, einen Brief schreiben.

Gehen Sie jeden Tag nach draussen und geniessen Sie einen Spaziergang.

Machen Sie spontan mal was anderes, einen Kurs besuchen, eine andere Kleiderfarbe probieren. Entdecken Sie Dinge, die Sie lustig finden, Humor ist wichtig.

Beginnen Sie ein kleines Tagebuch. Schreiben Sie jeden Tag etwas hinein, wofür Sie dankbar sind.

Zum Schluss möchte ich Ihnen verraten, was mir Lebensfreude schenkt.

Mir hilft das tägliche Gebet. Gott danken, ihn loben und anbeten. Mit Gott sprechen, ihn um Rat bitten, für andere beten. Die Gewissheit, dass er mir zuhört, mir hilft und bei mir ist, das schenkt mir persönlich:

Tag für Tag – Energie und Lebensfreude!

Stadträtin Helen Jordi



INHALT



Baubewilligungen und Interessantes aus den Sitzungen des Stadtrates

vom 22. Januar und 5. Februar 2014

Seite **2**



Städtlibühne-Nachrichten «Arsen und Spitzenhäubchen»

Verwirrung und Hochspannung

Seite **10**



Rohrnetzüberprüfung auf Wasserverlust. Start der Messekampagne

ab 11. November 2013

Seite **13**



Richtlinien zur Vereinsunterstützung durch die Gemeinde Bischofszell. Wie funktioniert das?

Seite **17**



Durch's Städtli laufen Gross und Klein, Sportler und Familien am letzten Aprilsonntag, 27. April 2014

Seite **25**



**BISCHOFZELL
ROSENSTADT
IM THURGAU**

Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:
08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag bis 18.30 Uhr

Ausgabe: März 2014 / Nr. 03/14
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell
Redaktion: Josef Mattle und Team
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch
Internet: www.bischofszell.ch
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell
Layout
und Inserate: Werner Hungerbühler
Rathaus, Marktgasse 11
9220 Bischofszell
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: inserate@bischofszell.ch
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

Inhalt

Lebensfreude	1
Aus dem Stadtrat	2
Standpunkt	3
Fit ins Alter	5
Zivilstandsnachrichten	7
Les Sauterelles	11
Auch die Bibliothek	15
Die Berge der Stadtmusik	19
Sprachcamp	20
Funkenfest	24
Rezept	28
Verkehrsplanung	29
Veranstaltungskalender	30
März 2014	
Kirchenkalender	31

Der nächste Marktplatz erscheint am
31. März 2014

Sitzung vom 22. Januar 2014

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 13 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

Baubewilligungen:

Liegenschaft: Parzelle 230,
Schützengütliststrasse, 9220 Bischofszell
Bauvorhaben: Abbruch bestehender
Aussentank / Erweiterung der
Aussentanks
Bauherr: Molkerei Biedermann AG,
Schützengütliststrasse 2, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 1848,
Haldenstrasse 2, 9220 Bischofszell
Bauvorhaben: Ausbau Dachgeschoss
Bauherr: Ralf Felber, Martin Stoll,
Haldenstrasse 2, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 1225,
Höhenstrasse 12, 9220 Bischofszell
Bauvorhaben: Vergrösserung Balkon,
Ersatz Fenster, Aussenisolation
Bauherr: Beat Fässler, Höhenstrasse 12,
9220 Bischofszell

Arbeitsgruppe «ruhender Verkehr»

Seit Jahren beschäftigt den Stadtrat und die Verkehrskommission die problematische Parkplatzsituation in und um die Altstadt. Es besteht wohl ein Altstadtverkehrskonzept, dieses ist jedoch überholt und bedarf daher einer grundlegenden Überarbeitung. Im Sinne einer gesamtheitlichen und nachhaltigen Lösung für die ganze Gemeinde beschliesst der Stadtrat, eine Arbeitsgruppe „ruhender Verkehr“ einzusetzen. Diese besteht in einer ersten Phase ausschliesslich aus Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden der Stadt. Ziel ist es vorderhand, Aufgabenstellung und Pflichtenheft zur Erarbeitung für ein mögliches Parkierungsreglement zu definieren. In einer späteren Phase stellt sich der

Stadtrat vor, dass die Arbeitsgruppe mit weiteren interessierten Personen aus der Bevölkerung ergänzt wird.

Ersatz Schmutzwasserkanal und Neubau Regenwasserkanal Türkeistrasse

Im Rahmen der Projektstudie über den Neubau des Regenwasserkanals Türkeistrasse-Neugütli hat sich gezeigt, dass sich der aus dem Jahre 1945 stammende Schmutzwasserkanal abschnittsweise in einem sehr schlechten Zustand befindet. Mit dem Neubau des Regenwasserkanals ist der Zeitpunkt ideal, auch den notwendigen Ersatz des Schmutzwasserkanals vorzunehmen. Es wird mit gesamten Kosten von rund Fr. 80'000.– gerechnet. Der Stadtrat genehmigt den Ersatz des Schmutzwasserkanals und beauftragt das Ing. Büro Niklaus+Partner, Amriswil mit einer zusammenhängenden Planung.

7. SAM-Stadt-Trial

Auf Gesuch der Arbeitsgemeinschaft aus den Organisationen Motorclub Bischofszell, Trial-Team-Ostschweiz sowie neu Motor-Sportclub Degersheim bewilligt der Stadtrat unter den bisher üblichen Auflagen die 7. Durchführung des SAM-Stadt-Trial im Raum Oberstadt-Städeli. Der Motorrad-Event findet in diesem Jahr am Samstag, 24. Mai 2014 statt.

Richtlinien zur Vereinsunterstützung

Die Stadt Bischofszell unterstützt die ortsansässigen Vereine und Organisatoren von Anlässen jährlich in Form von grossen finanziellen sowie starken materiellen und infrastrukturellen Leistungen. Mit neu ausgearbeiteten Richtlinien legt der Stadtrat nun die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Unterstützungen fest, beziehungsweise passt diese den heutigen Verhältnissen an. Damit ist eine Rechtsgrundlage geschaffen, die alle Vereinsbeiträge in

Anzeige

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

sinnvollem Masse reguliert. Ein entsprechender Entwurf wurde vorgängig einigen grösseren Vereinen zur Stellungnahme resp. Vernehmlassung zugestellt.

Die Richtlinien sollen die folgenden Punkte festhalten:

- Verbindliche Festlegung, klare Regelung und messbare Bedingungen zur Vereinsunterstützung durch die Stadt Bischofszell
- Leistungsvereinbarungen mit Geld- und Material-Bezügern (Vereine, Organisationen) von mehr als Fr. 1'000.– pro Jahr
- Aktive Jugendförderung durch Jugendförderbeitrag
- Sicherheit bei der Budgetierung und Auszahlung der Beiträge
- Einheitliche Vorgehensweise bei der Antragsstellung und Bewilligung
- Optimierung der Kommunikation zwischen der Stadt, Vereinen und Organisatoren

Die neuen Richtlinien zur Vereinsunterstützung treten per 1. März 2014 in Kraft und werden zur Kenntnisnahme sämt-

lichen Bischofszeller Vereinen im Laufe des Februars 2014 zugestellt. Ebenfalls erfolgt die Aufschaltung auf den Websites der Stadt Bischofszell. Die wichtigsten Neuerungen werden zudem in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung «Bischofszeller Marktplatz» thematisiert.

Schüler-Seifenkistenrennen Kristall-Cup 2014 / 1. Mai 2014

Der Stadtrat bewilligt auf Antrag die Durchführung des traditionellen Schüler-Seifenkistenrennens «Kristall-Cup» vom 1. Mai 2014 und stellt dafür den öffentlichen Grund im Raum Marktgasse zur Verfügung. Die Organisatoren Jungwacht - Blauring Bischofszell erhalten zudem die Genehmigung, die Marktgasse sowie die Zufahrt Schottengasse in der Zeit von 08:00 Uhr bis 19:00 Uhr vollständig für den Verkehr zu sperren. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Vorjahre statt und wird bei einigermaßen guter Witterung durchgeführt.

Bischofszell, 24. Januar 2014
Michael Christen, Stadtschreiber
Josef Mattle, Stadtammann

Standfest

Ab und zu lese ich die Sprüche nach dem Abreissen eines Kalenderzettels. Zuweilen sind es belanglose Äusserungen oder Gedanken. Einige Sinnsprüche machen mir jedoch Eindruck. So war es bei folgendem Ausspruch:



Josef Mattle

«Man muss soviel Boden unter den Füßen haben, dass man den Standpunkt dann und wann wechseln kann!» Dieser Spruch stammt von Heinrich Scholz. Und je länger ich dem Spruch Bedeutung zugemessen habe, desto tiefer zeigte sich der Sinn.

Man soll also standhaft, standfest oder beständig sein, ja – nicht aus dem Stand geraten! Doch wenn ich stur bin, opfere ich meine Bewegungsfreiheit. Wer ständig am gleichen Ort stehen bleibt, stagniert. Ohne festen Standpunkt schwimme ich. Dafür bin ich in Bewegung – auch wenn ich mal keinen festen Boden unter den Füßen habe.

Der Spruch sagt mir auch, dass es ab und zu einen Schritt oder gar einen Sprung braucht, um weiter zu kommen. Mein Standpunkt ist ein möglicher Ort, um eine Sache zu betrachten oder eine Meinung zu vertreten. Doch nur einen Schritt daneben sieht die gleiche Sache schon ganz anders aus. Der andere Blick lohnt sich ja vielleicht – ich kann auch immer wieder zu meinem Ausgangspunkt zurück.

Wie sagt doch der Poet Christoph Suter: «Ohne Bewegung gibt es keine Regung.» Also wage ich ab und zu einen Sprung. Selbstverständlich möchte ich standfest landen, möglichst punktgenau – wie beim Skisprung an der Olympiade. Dabei spielt jedoch die Weite nicht die entscheidende Rolle. Hauptsache ich habe dann wieder einen guten Stand, bin also beständig.

So soll der Standpunkt genug Grund und Boden haben, dass ich mich darauf bewegen kann, dass ebenso genug Platz für andere da ist, aber ich meinen Standpunkt notfalls auch verteidigen kann. Darum habe ich mir vorgenommen, nicht nur stur meinen Standpunkt zu halten, sondern diesen ab und zu mal zu ändern. Das gibt einen neuen Blick auf die Dinge.

Josef Mattle, Stadtammann

Anzeigen

50 % Rabatt auf alle Bosch Wasch- Trocken- Kühl- & Gefriergeräte

Angebot gültig bis 31. März 2014



Waschmaschine
WAE2841PCH

CHF 1'200.00

statt CHF 2'400.00



Energiesparen im Haushalt
fängt bei Ihnen an.
Den Rest übernimmt Elektro
Niklaus AG und Bosch.



Elektro Niklaus AG
Bischofszell • Hauptwil

Tel. 071/422 37 37 / Fax 071/422 38 38

info@enb.ch / www.enb.ch



Wäschetrockner

WTW86560CH

CHF 1'420.00

statt CHF 2'840.00



MR SANITÄR
SPENGLEREI

071 422 11 13

125 Jahre



Sitzung vom 5. Februar 2014

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung insgesamt 14 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

Baubewilligung:

Liegenschaft: Parzelle 3060, Schulstrasse 10, 9223 Halden

Bauvorhaben: Ersatz Sirenen-Anlage

Bauherr: Stadt Bischofszell, vertreten durch ZSO Bischofszell, Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell

Entsorgung Kugelfang Halden

Die Kleinkaliber-Schiessanlage Halden wird saniert. Dies haben die beteiligten Parteien Kleinkaliber-Schützenverein Halden, Departement für Bau und Umwelt des Kantons Thurgau und die politische Gemeinde Bischofszell bereits vor einiger Zeit vereinbart. Es geht dabei unter anderem darum, das mit Blei belastete Erdreich zu entfernen, fachgerecht zu entsorgen und den Kugelfang entsprechend rückzubauen. Nach der Prüfung von verschiedenen Offerten erteilt der Stadtrat den Auftrag für diese Arbeiten an die Firma E. Bürgi & Söhne AG, Bischofszell. Der budgetierte Anteil der Stadt über Fr. 55'600.– wird der Investitionsrechnung 2014 belastet. Der Kanton Thurgau beteiligt sich an den Entsorgungskosten.

Projektierung zum Ausbau von Perron- und Gleisanlagen

Der Stadtrat nimmt zur Kenntnis, dass die SBB die Projektierung für den Ausbau der Perron- und Gleisanlagen an den Bahnhöfen Hauptwil, Bischofszell-Stadt und Kradolf öffentlich ausgeschrieben haben. Dies geht aus einer Publikation im

Schweizerischen Handelsamtsblatt hervor.

Gesuch um Aufnahme in das Bischofszeller Bürgerrecht

Der Stadtrat heisst ein Gesuch um Aufnahme in das Bischofszeller Bürgerrecht einer jungen Schweizer Familie gut. Die Antragssteller begründen das Gesuch mit der Verbundenheit zu Bischofszell und gleichzeitig fehlendem Bezug zum angestammten Heimatort. Die gesetzlichen Wohnsitzanforderungen sowie weitere Voraussetzungen für die Aufnahme in das Gemeindebürgerrecht sind gegeben. Der Stadtrat wird die Antragssteller den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern im Rahmen der nächsten Gemeindeversammlung vom 19. Juni 2014 vorstellen und zur Einbürgerung empfehlen.

Bewilligungserteilung Kioskwirtschaft Takeaway & Pizza Storch

Das bisherige Restaurant Edelweiss an der Niederbuererstrasse 43 wird per sofort neu als Kioskwirtschaft und Imbissstand «Takeaway & Pizza Storch» geführt. Der Stadtrat erteilt Herrn Kanber Ulucesme aus Winterthur antragsgemäss die Bewilligung zur Führung einer Kioskwirtschaft mit Alkoholausschank mit den üblichen Auflagen. Der Betreiber beabsichtigt, Speisen und Getränke zum Genuss an Ort und Stelle und zum Mitnehmen abzugeben.

Sämtliche Anforderungen für eine Bewilligungserteilung gemäss der kantonalen Gesetzgebung über das Gastgewerbe wurden im Detail geprüft und sind vollumfänglich erfüllt.

Die Bewilligung für eine Kioskwirtschaft kann unter anderem dann erteilt werden, wenn das Lokal nicht mehr als 20 Sitz- oder Stehbarplätze aufweist.

Formelle Zuordnung von Aufgaben an die Sozialen Dienste

Gemäss entsprechenden Gesetzesgrundlagen sind die Politischen Gemeinden für die Inkassohilfe von familienrechtlichen Unterhaltsbeiträgen und die Bevorschussung von Kinderalimenen zuständig. Massgebend ist dabei der zivilrechtliche Wohnsitz der Unterhaltsgläubigerin oder des Unterhaltsgläubigers. Gestützt auf die regierungsrätliche Verordnung sind diese Aufgaben mittels eines kommunalen Erlasses innerhalb der Gemeinde einer bestimmten Verwaltungsabteilung zuzuweisen.

Der Stadtrat definiert formell die Sozialen Dienste als zuständige Stelle in Bischofszell für die Inkassohilfe für familienrechtliche Unterhaltsbeiträge und die Bevorschussung von Kinderalimenen. Effektiv waren die Sozialen Dienste bereits bis anhin mit diesen Aufgaben betraut. Die Zuständigkeit wird nun noch mit einer rechtlichen Grundlage unterlegt.

Veränderungen im Bereich der Telekabel-Betreiber

Der Stadtrat nimmt von den deutlichen Veränderungen in der Organisation der Telekabel Bischofszell AG mit der Regionalen Kopfstation Oberthurgau (RKO).

Die RKO Signal AG ist der Signallieferant für das Fernnetz im Gebiet der Telekabel Bischofszell AG. Bischofszell

Anzeigen

Computer-Werkstatt & Shop

COMPUTER FRITZ

Wir sind spezialisiert auf

- Firmen-Netzwerke
- ERP Software
- Webseiten- u. Hosting
- Privat-Support
- Schulungen

Kein Netzwerk ohne unsere Offerte!

- Neugeräte
- Fernwartung
- Heimservice
- Reparaturen
- Datensicherung
- Datenrettung
- Virenentfernung

WIR HABEN DIE LÖSUNG

computerfritz.ch GmbH • Bischofszell • 071 566 1015

TAVELLA ELEKTRO

Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell
Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

hält zusammen mit der KARO Kabelfernsehen Romanshorn AG 220 Aktien von insgesamt 250.

Zudem orientiert der VR-Präsident Josef Mattle über das neue Angebot mit über 160 digitalen TV-Sendern und über 118 digitalen Radiosendern sowie dem HbbTV-Angebot ab dem 24. Februar 2014. Diese

Erweiterung des Angebotes ist eine kostenlose Zusatzleistung. Wichtig für viele bisherige Abonnenten ist, dass weiterhin 30 analoge Fernsehsender aufgeschaltet bleiben, damit kein Zwang zum Kauf eines digitalen Fernsehgerätes auferlegt werden muss. Über die Neuerungen und das Angebot an Internet und Telefonie

informieren auch die Websites auf: www.freuedichdarauf.ch, wo weitere Informationen und die Preise ersichtlich sind.

Bischofszell, 9. Februar 2014
Michael Christen, Stadtschreiber
Josef Mattle, Stadtammann

«Wenn du dich bewegst, kommt etwas in Bewegung»

Sport, Bewegung und Tanz sind aus unserem Leben fast nicht mehr weg zu denken und erfreuen sich immer grösserer Beliebtheit, da es den Praktizierenden Kraft und Energie vermittelt. Die Tanzschule ChoRa organisiert im Jahr 2014 immer wieder verschiedene Tanztage und Kurse im kath. Pfarreizentrum Sitterdorf.

Kursleiterinnen aus der ganzen Schweiz

Die Tanztage in Sitterdorf werden von Kursleiterinnen aus der ganzen Schweiz und dem benachbarten Ausland unterrichtet und auch das Angebot reicht von tradi-

tionellen Volkstänzen, über Kurse für «Bachblüten-Tänze» bis hin zu modernen Country Line Dances.

Auftakt macht der Kurstag «Line Dances» am Samstag 3. Mai mit Monika Siess aus Bludenz gefolgt vom Kurs «Griechisch Tanzen» am Sonntag 25. Mai mit Sylvia Kaltsas. Ebenfalls ist es möglich eine Ausbildung für «Bachblüten-Tänze» zu absolvieren. Und ein Intensivkurs für Thai-Yogamassage findet vom 4. bis 11. Oktober 2014 statt.

Weitere Infos unter www.chora.ch.

Adrian Gut



Bewegung ist gesund und erfreut den Menschen

Fit ins Alter!

Neuer Kurs im Pfarreizentrum Sitterdorf

Gymnastik, Bewegung, Tanz, Entspannung beeinflussen unser Wohlbefinden und unsere Gesundheit.

Der Kurs berücksichtigt alle Körperregionen. Je nach Bewegungsausmass und -intensität dienen die Übungen der Lockerung, Dehnung, Mobilisation, Stabilisierung und Kräftigung.

Einfache Tänze am Schluss der Stunde dienen der Stärkung der körperlichen Leistungsfähigkeit und der Freude an der Musik und der Bewegung.

Der Kurs wird von Adrian Gut geleitet und beginnt am 5. März 2014. Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Infos und Anmeldung unter
071 422 57 09 / 078 767 19 71

Adrian Gut

Anzeigen

 **Buchmüller GmbH**
Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

Tel. 071 422 42 59
Fax 071 422 54 65
Mail mabu@bluewin.ch

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen



Patrick Rimle
Versicherungs- und
Vorsorgeberater

Familie vergrössert? Passen Sie Ihre Versicherungen den neuen Bedürfnissen an.

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Agentur Bischofszell
Marktgasse 18, 9220 Bischofszell
Telefon 071 424 20 73, Telefax 071 424 20 70
patrick.rimle@mobi.ch, www.mobimittelthurgau.ch

Badertscher an der Ferienmesse St.Gallen: Individuelle Matratzen und Polster nach Mass

Nach dem erfolgreichen Auftritt im letzten Jahr zeigt Badertscher zum zweiten Mal «Schaumstoff nach Mass» vom 7. bis 9. Februar an der Camping- und Freizeit-Ausstellung in St.Gallen.

In Halle 9 (Olma-Areal), Stand 16, zeigt das Thurgauer Unternehmen aus Schönenberg massgeschneiderte Matratzen, Polster, Liegen, Sitze und Kissen in allen Formen und Grössen für Wohnmobile, Wohnwagen, Camping, Gartenmöbel, Boote usw. Jede Form, Dicke und individueller Härtegrad (weich, mittel bis hart) sind machbar. Passende Überzüge in diversen Materialien, Stoffen und Farben werden ebenfalls nach Mass genäht und angepasst. Dank eigener Konfektion der Schaumstoffteile sowie der Überzüge garantiert die P. Badertscher AG für beste Qualität – zu Top-Preisen direkt ab Fabrik. Ein Besuch am Badertscher-Stand lohnt sich für jeden Camping- und Wohnwagenliebhaber auf jeden Fall.

Oder besuchen Sie den Badertscher Fabrikladen in Heldswil: Öffnungszeiten sind Montag-, Mittwoch- und Freitagnachmittag, jeweils von 14 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung. Profitieren Sie

von über 30 Jahren Erfahrung. Weitere Informationen unter Tel. 071 642 45 30 oder unter: www.badertscher-fabrikladen.ch.

Philip Stehlo



Anzeigen

Wir produzieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Balkonverglasung
- Beschattungen
- Türen / Geländer
- Aluklappläden aus Eigenproduktion

Filiale: Fabrikstr. 26
9220 Bischofszell
071 420 92 38

DÖRIG
METALLBAU AG
9502 WALDKIRCH

Tel. 071 434 60 20
St.Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch



Modetage Frühling 2014
7. bis 9. März

DORelle
www.modedorelle.ch

mode **bagatelle**
www.modebagatelle.ch

9220 Bischofszell

Zivilstandsnachrichten der Einwohner von Bischofszell im Januar 2014

Geburten

Nachtrag:

17. November 2013 **Bedjeti, Anik**, Sohn des Bedjeti, Desrim und der Bedjeti geb. Osmani, Adelina, slowenischer Staatsangehöriger

17. Januar **Gut, Elena Marija**, Tochter des Gut, Adrian und der Vogelyte Gut geb. Vogelyte, Margarita, von Pfaffnau LU

Ehen

10. Januar **Hofer, Roman**, von Horgen ZH und Meggen LU und **De Lillo, Sara**, von Obermumpf AG

Todesfälle

08. Januar **Hagen, Hans Otto**, von Hüttwilen TG, geb. 20. März 1916, verwitwet

29. Januar **Hengartner geb. Kunz, Hildegard**, von Waldkirch SG, geb. 01. Januar 1958, Ehefrau des Hengartner, Marcel Franz

Bischofszell, 24. Februar 2014
Karla Marinovic, Leiterin Einwohnerdienste

«Vom Bechern und Speisen in Bischofszell»

Am Sonntag, 2. März wird das Historische Museum Bischofszell nach der Winterpause wieder für das Publikum geöffnet. Die Kuratorin Alexandra M. Rückert bietet um 14.00 Uhr eine Führung durch die Dauerausstellung an. Am Samstag, 15. März findet um 16.00 Uhr im Rathaussaal in Bischofszell ein Konzert statt, zu dem der Museumsvorstand einlädt.

Welche Verbindung besteht zwischen Entschupper, Teeservice und Chorherr? Diese Kombination sieht auf den ersten Blick ungewöhnlich aus. Wer jedoch die erste öffentliche Führung der Saison 2014 des Historischen Museums Bischofszell besucht, erhält innerhalb einer Stunde die Antwort.

Die Kuratorin Alexandra M. Rückert hat die Dauerausstellung genauer angeschaut und ist auf Objekte gestossen, die sie anregten, passende Begebenheiten aus der Vergangenheit Bischofszells auszugraben.

Fisch war über Jahrhunderte eine Fastenspeise und stand früher häufiger auf dem Tisch als heutzutage. Doch wie entwickelte sich das Essen dieser doch nicht so einfachen Speise? Schwarztee becherten die Chorherren in der Trinkstube nicht, doch was ist überhaupt zu dieser Gesellschaft zu erfahren? Ob die Familien Zellweger ihren Tee wohl schlürften? Wie sah es eigentlich bei den mittelalterlichen Chorherren oder beim Leinwandhändler Zwinger, Bauherr beider Häuser von 1744/46, mit der Hygiene zu Tisch aus?

Süsses wird in der Kaffeestube, dem einstigen Speisezimmer der Familie Laager, schon lange gereicht. Die letzte Bewohne-

rin des Hauses führte eine Thurgauer Spezialität, mit einer über 80-jährigen Geschichte, immer im Vorrat. Womit erfreute sie ihre Nichten und Neffen?

Die Kaffeestube ist wie an jedem ersten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Die freiwilligen Helferinnen erwarten die Besucherinnen und Besucher mit Getränken und selbstgebackenem Kuchen.

Alexandra M. Rückert

Konzert zu Gunsten des Historischen Museums

Im Konzert am Sonntag, 15. März um 16.00 Uhr im Rathaussaal von Bischofszell tritt wieder das Streichquartett mit Bettina

Fierz Salzmänn, Cellistin, der Gattin des Vorstandsmitglieds Martin Salzmänn, auf. Noelle Grüber, Violine, Yumi Araki, Violine, Andreas Wiesemes, Viola und Bettina Fierz Salzmänn führen Werke von Guisepppe Tartini, Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Antonin Dvorak auf. Der Eintritt zum Konzert ist gratis. Am Ausgang wird um eine Kollekte zu Gunsten des Historischen Museums gebeten. Alle Freunde und Freundinnen klassischer Musik sind dazu eingeladen, besonders natürlich die Helferinnen und Helfer des Historischen Museums und alle Mitglieder der Museumsgesellschaft. Im Anschluss an das Konzert findet im Museum ein Apéro statt.

Gretel Seebass



Zu vermieten

ab 1. Februar 2014

Büroraum 25 m²

mit 4 Einbauschränken;
inkl. Mitnutzung Sitzungszimmer
im 1. OG

**2. OG Kornhalle
Bahnhofstrasse 5
Miete Fr. 350.- / Monat**

Heizkosten à Conto Fr. 50.- / Monat

Abteilung Bau + Sicherheit,
Bischofszell

Tel.071 424 24 56 oder 54

E-Mail:franco.capelli@bischofszell.ch

Zu vermieten

PW-Parkplätze

ab sofort an der
Türkeistrasse 1

Preis Fr. 30.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:
Bauverwaltung Bischofszell

Tel.071 424 24 56

E-Mail:franco.capelli@bischofszell.ch

Zwei Löwen im Zoo:

"Man erzählt sich, Du hättest mal
einen Ausbruch geschafft?" -

"Klaro!" "Und? Wie lief es?" -

"Zuerst prima! Ich habe mich im
Rathaus versteckt und jeden Tag
heimlich einen Beamten gefressen.

Das fiel erst gar nicht auf." -

"Und wie ist es dann überhaupt
aufgefallen?" -

"Ganz blöde!

Eines Tages habe ich aus Versehen
die Putzfrau erwischt!"

Doris Friederich

Zu vermieten

Tiefgaragenplätze

mit Fernbedienung + 2 Schlüssel ab
1. April in der Überbauung Laubegg

Miete Fr. 100.- / Monat

Auskunft und Besichtigung:

Bauverwaltung Bischofszell,
9220 Bischofszell

Tel. 071 424 24 54

E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

Sattelbogenstrasse 10, Bischofszell
Ab 1. März 2014 oder n. V. zu vermieten:

4½ - Zimmerwohnung

In ruhiger, kinderfreundlicher Umgebung
(Wald, grosser Kinderspielplatz), Lift, gross-
zügige Zimmer, neues Bad, Gymnastikraum,
Cafeteria für Familienanlässe

Miete excl. NK Fr. 1'262.00

Garagenplatz Fr. 95.00

Aussenabstellplatz Fr. 32.00

Auskunft und Besichtigung

GSB Personalvorsorge

Verwaltung Tel. 071 / 422 39 20

Hauswart Tel. 079 / 534 95 26



GUIDO FONTANIVE AG
DIPL. MALERMEISTER
MARKTGASSE 26
9220 BISCHOFZELL

Telefon 071 422 39 83
Telefax 071 422 59 83

Ihr Malermeister für
fachgerechte Beratung!

frei Optik

Brillen



Kontaktlinsen

Neugasse 4 Bischofszell 071 422 37 11

RÄUMUNGSVERKAUF

70% auf Bilder, Rahmen,
Geschenkartikel, Kerzenständer,
Spiegel und Lampen.

NOCH BIS 15. MÄRZ 2014. Ausgeschlossen sind
Einrahmungsaufträge und Kommissionsware.



GALERIE STÄCKER
Einrahmungen

Neugasse 2
9220 Bischofszell
Tel. 071 422 55 44

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag: 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
14:00 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag: 9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Fabrikladen

- Klimakissen
- Bettdecken
- Wollauflagen
- Matratzen

Profitieren Sie von unseren
Top-Preisen in Heldswil:
Mo, Mi, Fr 14 - 17 Uhr

ab Fabrik!



FABRIKLADEN

Hohentannerstr. 2 • 9216 Heldswil • 071 642 45 30
www.badertscher-fabrikladen.ch

Haushaltshilfe

Ich (weiblich, 50-jährig)
würde gerne Ihre
Haushaltshilfe werden.

Bei Interesse melden
Sie sich doch bei:
Frau Müller,

Tel. 079 886 99 81

Roger Gubler



**Holzbau
Hefenhofen**

Spezialist für sämtliche Holzarbeiten

Sattelbogenstr. 16
9220 Bischofszell
Tel. 071 411 39 57
Natel 079 675 87 12
Fax 071 411 79 53

info@gubler-holzbau.ch
www.gubler-holzbau.ch

Ihr Besuch lohnt sich!!!



www.tintenfuellservice.ch

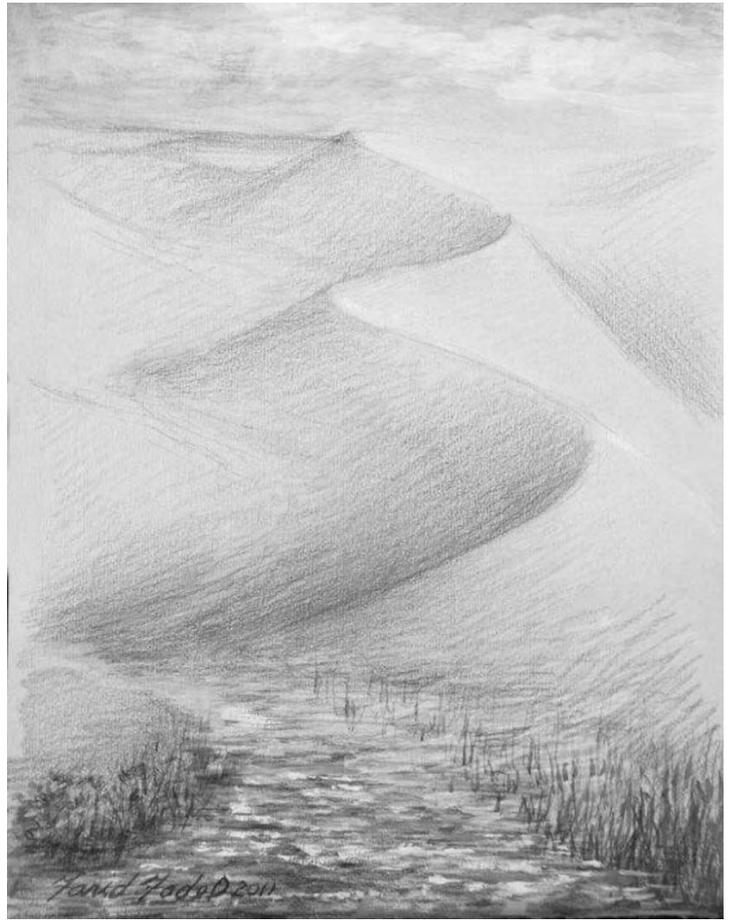
«Ströme in der Wüste»

Das Bischofszeller ökumenische Weltgebetstags-Team lädt alle Frauen und Männer ein am Freitag, 7. März 2014 um 19.30 Uhr in der evangelischen Bischofszeller Johanneskirche die diesjährige Weltgebetstagsliturgie «Ströme in der Wüste» zu feiern und zu beten.

Die Weltgebetstags-Liturgie wurde von Ägyptischen Frauen verfasst. Noch selten hat sich die politische Situation in einem Land zwischen der Entstehung der Liturgie (2011) und dem Datum, an dem sie von Frauen in der ganzen Welt für ihren Gottesdienst verwendet wird, so verändert, wie dieses Mal. Die politischen Zustände im Herkunftsland haben sich grundlegend geändert. Die Zukunftsaussichten für Ägypten sind eher düster, vor allem für die Minderheit der ca 10% Christen und Christinnen und für die Frauen.

«Ströme in der Wüste» hatten sich die christlichen Frauen in Ägypten erhofft. Sie verwenden in ihrer Liturgie dafür Jesaja-Texte wie «Die Steppe soll jubeln und blühen...in der Wüste brechen Quellen hervor, und Bäche fliessen in der Steppe» und die bekannte Geschichte von Jesus und der Samaritanerin am Jakobsbrunnen. Das Schweizerische Weltgebetstags-Komitee zieht aus der augenblicklichen Situation den Schluss: «Die Rückschläge und Verwirrungen in Ägypten sind für uns ein Ansporn, uns ganz besonders intensiv sowohl im Gebet als auch im Handeln mit den ägyptischen Schwestern zu solidarisieren.»

Gretel Seebass



Anzeigen

A·u·t·o·LIVE Amriswil

**Samstag, 15. März 2014
Sonntag, 16. März 2014
10.00 – 17.00 Uhr**

Erleben Sie die grösste Autoausstellung im Oberthurgau

Centralgarage AG, VW-Service, VW-Nutzfahrzeuge-Service Automobile Diethelm AG, Mercedes Benz Lindenmann AG, KIA Metropol-Garage AG, Opel, KIA	Garage Markus Inauen GmbH, Mazda Garage Roth AG, BMW-Service Garage Schnellmann AG, Peugeot Garage Hofer AG, Renault, Chrysler, Jeep, Dodge, Dacia	STEAT Auto AG, Seat Garage Ch. Wuest GmbH, Toyota Garage Stahel AG, Ford Garage Peyer AG, Fiat, Alfa Romeo
---	--	---

www.autolive.ch

Sponsoren: **cashgate** credit & leasing | **Schützenvereine** Die wertvolle Hilfe | **FAHRZEUGNET** | **AGVS/UPSA**

MEIN LETZTER WILLE

*Ich möchte mein Testament verfassen.
Deshalb bestelle ich den Ratgeber der Thurgauischen Krebsliga.*

Name _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

Thurgauische Krebsliga
Bahnhofstrasse 5
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 70 00
info@tgkl.ch
PK 85-4796-4

thurgauische krebisliga

HIJOB INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

- > **GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches
- > **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,
www.hiob.ch,
wittenbach@hiob.ch

Weitere HIJOB
Brockenstube
Rorschach,
St. Gallerstrasse 16,
Tel. 071 845 27 37

HELFEN WO NOT IST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!



Städtlibühne – Nachrichten

«Arsen und Spitzenhäubchen»

heisst unser neues Theaterstück für April 2014.

Die Erfolgsgeschichte von Joseph Kesselring (1902 bis 1967, New York), wurde dreieinhalb Jahre ununterbrochen am Broadway gespielt. Die Verfilmung von Frank Capra entwickelte sich zu einem Evergreen.

Nach der erfolgreichen Aufführung «lang lebe Ned Devine» mit der Regisseurin Charlotte Kehl, wagt sich die Städtlibühne, unter der Regie von Reto Wiedenkeller, wiederum an ein Werk, welches durch eine berühmte Verfilmung unserem Publikum bekannt sein könnte. **Premiere** ist am Ostersamstag, **19. April 2014**, in der Kornhalle Bischofszell. Weitere Aufführungen: 23./ 25./ 26./ 30. April und 2./3. Mai 2014.

Die Theaterleute, auf und rings um die Bühne, sind begeistert am Planen, Proben und Lernen, am Nähen und Requisiten sammeln. Es gibt immer viel Arbeit und wir würden uns über neue Interessentinnen und Interessenten für die Städtlibühne riesig freuen!

Einmal dabei sein, «Theaterluft» schnuppern, das wäre doch einen Versuch wert! Kreativität und «Know how» aller Art sind gefragt, um gemeinsam eine tolle Aufführung zustande zu bringen.

Wer ein klein wenig «gwundrig» ist, soll doch bei unserer Präsidentin (Regieassistenz) oder einem Vorstandsmitglied nachfragen oder schreiben!

Gerne nehmen wir auch neue Mitglieder auf, welche uns einfach nur still ideell



unterstützen und immer aus erster Hand informiert sein möchten.

Verein Städtlibühne Bischofszell und Umgebung: www.staedtlibuehne.ch
(info@staedtlibuehne.ch)

- Präsidentin: Daniela Bötschi
- Vizepräsidentin: Caroline Inauen-Tobler
- Kassier: Sascha Bollmann
- Aktuarin: Edith Rey

Zum Stück

Die Stimmung im Wohnzimmer der beiden alten Damen Abby und Martha Browster gleicht anfangs einer Idylle längst vergangener Zeiten. Die beiden kümmern sich verständnisvoll um ihren geistesverwirrten Neffen Teddy und schwärmen stolz und glücklich über die Heiratsabsichten ihres zweiten Neffen, Mortimer, welcher als Theaterkritiker arbeitet.

Teddy, der sich für «Präsident Theodore Roosevelt» hält, sorgt immer wieder für überraschende und absurde Momente. Mortimer arrangiert sich gut mit der

Situation, bis er entdeckt, dass in der Fenstertruhe eine Leiche liegt... seine Welt gerät aus den Fugen.

Der Pfarrer, seine Tochter, einige Polizisten, sowie weitere spezielle Personen, welche bei den alten Damen auftauchen, bereichern die bunte Gesellschaft... und... das ausbrechende Chaos.

Die zwei Schwestern aber, lassen sich durch nichts aus der Ruhe ihres sogenannt «normalen» Lebens bringen, bis ihr dritter Neffe, Jonathan, ein gesuchter Schwerverbrecher, in Begleitung seines Komplizen und «privaten Chirurgen» Dr. Einstein auftaucht. Diese beiden Besucher sorgen mit einer «eigenen Leiche» für Ärger, Durcheinander und in Folge auch für etwas «Grusel».

Trotz Verwirrungen und Hochspannung wird das Publikum vor dem Schlimmsten bewahrt. Soviel sei zur Beruhigung verraten, mehr aber nicht!

Edith Rey

Anzeigen



Kurt Büchler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell
Ibergstr. 16 · Telefon 071/422 20 23

E-Mail:
info@buechler-bedachungen.ch

Eidg. dipl.
Dachdeckermeister

**Steil- und
Flachbedachungen**

**Fassaden-
bekleidungen
Holzkonservierung**

**Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen**



**Künzle Schreinerei AG
Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch

Les Sauterelles am 3. Mai in der Bitzihalle!

In den 60er-Jahren galten sie als erfolgreichste Band der Schweiz: Les Sauterelles, die damals auch als «Swiss Beatles» bezeichnet wurden. Toni Vescoli, Düde Dürst, Peter Glanzmann und Freddy Mangili haben den Beat und Rock trotz ihres fortgeschrittenen Alters noch voll drauf!

Ihr Stil blieb authentisch

Bandleader Vescoli ist 71. Die Haare sind weiss geworden, aber er trägt immer noch seinen unverwechselbaren Pferdeschwanz. Und auch der musikalische Stil hat sich nicht verändert. Das freut nicht nur die «grauen Panther»; auch jene, die noch gar nicht auf der Welt waren, als Les Sauterelles ihre Blütezeit hatten, zeigen sich begeistert von den Takten, welche die Konzertsäle füllen. Denn es gibt kaum eine Formation, die den Sound der Sixties derart authentisch in die Neuzeit «hinübergerettet» hat. Das scheint allen Generationen zu gefallen. Die Band punktet mit schnörkellosen und melodiosen Songs.

Totgesagt und wiederauferstanden

Als sich die Band 1970 nach mehreren Besetzungswechseln auflöste, verschickte Toni Vescoli Todesanzeigen mit dem Text «Die Sauterelles sind tot». Doch ganz lassen konnte er es nie. Während er seine Solokarriere vorantrieb, tauchte er mit seiner Formation immer wieder aus der Versenkung auf: Sei es an einem Goodnews-Konzert, am Unspunnen-Festival, am Beatles-Day in Bellinzona oder an den Summerdays in Arbon.

Überhaupt scheint Vescoli mehrere Leben zu haben, schrammte bei einem Autounfall knapp am Tod vorbei und erlitt ein schweres Schleudertrauma. Heute ist er wohl auf, schreibt an seiner Biografie und gibt wieder Gas mit Les Sauterelles (zu Deutsch: die Heuschrecken). Mit Glanzmann an der Gitarre, Mangili am Bass und Dürst am

Schlagzeug scheint er die Idealbesetzung gefunden zu haben; die Formation besteht seit 20 Jahren. «Wir haben immer noch Freude an der Musik», sagt Vescoli zur neuen Platte und seiner Motivation, Live-Konzerte zu machen. «Das Publikum gibt uns viel, und wir geben ihm etwas zurück.»

Exklusiver Auftritt in Bischofszell

Am Samstag, 3. Mai 2014 um 20.15 Uhr soll dies nun vor einem grossen Publikum zum Abschluss des LITERARIA-Programms 2013/2014 in der Bitzihalle in Bischofszell geschehen. Im Vorprogramm ab ca. 19.00 Uhr spielt zudem die «Brickhouseband» – die Schülerband der Sek Bischofszell – sozusagen als Kontrast für das Motto «Jung und Alt rocken Bischofszell»!

Vorverkauf und Tickets

Der Vorverkauf läuft bereits in «Bücher zum Turm» an der Marktgasse 1 in Bischofszell.

Eintrittspreise: Fr. 40.– (Literaria-Mitglieder Fr. 35.–), Jugendliche Fr. 15.–

Tickets können sie auch direkt durch Überweisung des entsprechenden Betrags (Zahlungsvermerk «Les Sauterelles») reservieren. Die Eintrittskarte kann an der Abendkasse gegen Vorweisen des Einzahlungsbelegs bis spätestens 19.45 Uhr abgeholt werden.

TKB, 8570 Weinfelden

IBAN: CH33 0078 4132 0000 4890 4

Literaria 9220 Bischofszell

Konto: 85-123-0

...und übrigens:

Am 22. März 2014 gastiert das «Pfannestil Chammer Sexdeet» mit ihrem hinreissend rauchig-schallenden Programm «Tobak» ab 20.15 Uhr in der Sandbänkliaula!

Tickets dafür sind ebenfalls bei «Bücher zum Turm» erhältlich: Fr. 30.– (Mitglieder Fr. 25.–)

Martin Herzog

Pro Senectute Thurgau bewegt auch nachts

Hundertdreissig Seniorinnen und Senioren liessen sich von einem weiteren beliebten Mitmach-Anlass begeistern.

Organisiert und durchgeführt wurde diese Veranstaltung durch den Bereich Sport von Pro Senectute Thurgau.



Die durch drei Bischofszeller Nachtwächter im Licht von Fackeln und Laternen spannend erzählten, manchmal leicht gruseligen Geschichten, wie sie sich damals zugetragen haben, liessen manch einem einen leichten Schauer über den Rücken laufen.

Bei nach finnischem Geheimrezept zubereitetem Glühwein und feinem Kuchen fand der Anlass Ausklang in gemütlicher Runde.



Ruth Mettler-Ernst



Fit/Gym 60 +

In der Turnhalle im Hoffnungsgut wird aktiv bewegt.

Die SeniorInnen turnen jeden Mittwochnachmittag (ausser Schulferien) von 14.00-15.00 Uhr. Das Training verbessert Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Gleichgewicht und die Reaktion. Die Übungen werden den individuellen Bedürfnissen der Teilnehmenden angepasst. Das Training macht Spass und auch gesellschaftliche Kontakte werden gepflegt.

Das Turnen wird von Pro Senectute Thurgau organisiert und von ausgebildeten Sportleiterinnen erteilt.

Die Lektion kostet Fr. 5.- (mit Abo günstiger). Wir freuen uns auf neue TurnerInnen.

Zur Verstärkung des Leiterteams suchen wir an der Ausbildung interessierte oder bereits ausgebildete Sportleitende.

Auskunft erteilt Pro Senectute Thurgau 071 626 10 93 oder Rosmarie Fontanive 071 422 39 83.

*Pro Senectute Thurgau,
Rosmarie Stäheli*

FC Bischofszell

In diesem Team könntest du spielen!!



Du bist Jahrgang 1997 oder 1998 und hast Spass an Fussball? Ergänze unser Team! Wir suchen dringend Verstärkung auf allen Positionen, auch Torwart. Wir trainieren ab März immer am Dienstag

und Donnerstag um 19.30 Uhr auf dem Fussballfeld im Bruggfeld. Schau doch unverbindlich rein oder ruf mich an unter der Nummer 079 242 68 58
Bis bald, Manuel Sutter

Anzeigen

elektro engeler

...wir bringen Licht ins Leben!

Obergasse 12
Tel. 071 422 12 73
info@elektroengeler.ch

BÜRGI GmbH

TIEF- & STRASSENBAU

- Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
- Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFSZELL

Tel: 071 430 00 84 Mob: 079 207 49 52
E-Mail: buergi@baut.ch Web: www.buergibaut.ch

FRÜHLINGSLUST

Blumenduft

Nadja Reisch
Gerbergasse 3
9220 Bischofszell
071 420 92 25

♥ -Lichtst
Ime Nadja Reisch

Rohrnetzüberprüfung auf Wasserverluste 2013

Seit Jahren wird das Wasserrohrnetz der Technischen Gemeindebetriebe regelmässig auf mögliche Wasserverluste untersucht. So wurden auch 2013 einem spezialisierten Ingenieurbüro wieder die folgenden Aufgaben gestellt:

Aufgabe

- Ausarbeiten einer detaillierten Kostenberechnung und präsentieren von möglichen Untersuchungsmethoden.
- Durchführung einer generellen Rohrnetzüberprüfung auf Wasserverluste in der Oberen Druckzone.
- Durchführung einer Rohrnetzüberprüfung auf Wasserverluste im Ortsteil Halden.
- Erstellen eines Schlussberichts über die ausgeführten Arbeiten inklusive der Messprotokolle und des Sektorenplans.

Auswahl des Verfahrens

Ausgewählt und angewendet wurde für das Gebiet der oberen Druckzone die quantitative Messtechnik für das Nachweisen von Wasserverlusten. Das Messgebiet Halden wurde mit einer Bypass-Messung untersucht.

Vorbereitungsphase

In der ersten Phase wurde die obere Druckzone in 27 Mess-Sektoren eingeteilt und ein Sektorenplan ausgearbeitet. Der eigentliche Beginn der Messungen wurde auf Montag, 11. November 2013 festgelegt. Der zeitliche Ablauf konnte so definiert werden, dass für Industrie-, Gewerbe- und Haushaltskunden möglichst keine Unterbrüche in der Wasserlieferung entstanden. Der Hydrant für die Wasserentnahme sowie der Hydrant für die Einspeisung in die ausgewählte Messzone wurden festgelegt. Zwischen diese beiden Hydranten wurde ein spezieller Messwagen mittels Trinkwasserschlauchleitungen geschaltet, der die Messung vornahm, auswertete und gleichzeitig ein Messprotokoll erstellte. Um möglichst effizient zu messen, mussten die zu verlegenden Trinkwasser-Schlauchleitungen so kurz wie möglich sein.

Durchführung der Sektorenmessungen

Mit Start der Messkampagne am Montag, 11. November 2013 konnten die Messungen bei kaltem aber trockenem Wetter ohne Probleme durchgeführt werden. In der oberen Druckzone ergaben die durchgeführten Messungen keine Wasserver-



luste. In der Druckzone Halden wurden keine zusätzlichen Defektstellen festgestellt. Ein vermuteter Defekt im Netz Halden wurde mit einer Nachmessung nachgewiesen und mit 3 l/min quantifiziert.

nieurbüro bescheinigte den Technischen Gemeindebetrieben aktuell einen sehr guten Zustand des untersuchten Netzteils.

Zusammenfassung

Die Rohrnetzuntersuchung konnte erfolgreich durchgeführt werden. Das Inge-

Bischofszell, 17. Februar 2014
 Technische Gemeindebetriebe Bischofszell
 Norbert B. Zimmer
 Bereichsleiter Wasserversorgung

Seelsorgeverband Bischofszell-Sitterdorf-St. Pelagiberg

13. Faschnachts- Gottesdienst

Lachen ist gesund!

Wortgottesdienst (ohne Eucharistiefeier)

FÜR GROSS UND CHLI
FÜR JUNG und alt

Kostümierung erlaubt

Sonntag, 2. März 2014 um 10.15 Uhr
in der Pelagiuskirche Bischofszell

Unter Mitwirkung der Guggenmusik

**näbelhusaren
Bischofszell**

HEMMI

HEMMI BILDHAUER GmbH
eidg. dipl. Steinbildhauermeister
Friedenweg 2 9220 Bischofszell

Tel. 071 422 33 85 • info@hemmi-bildhauer.ch • www.hemmi-bildhauer.ch



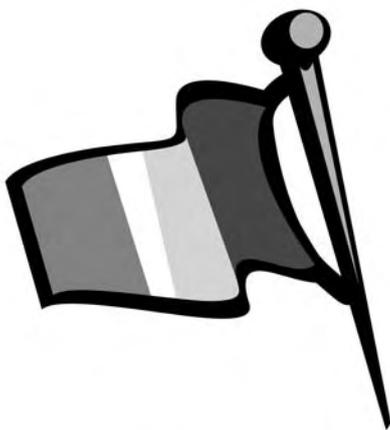
Offenes Atelier 22. und 23. März 2014

Präsentation von Kunstwerken
aus Stein und Glas.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch im
Bildhaueratelier Hemmi.

Öffnungszeiten am 22./23. März:
Samstag von 12 - 19 Uhr
Sonntag von 11 - 17 Uhr

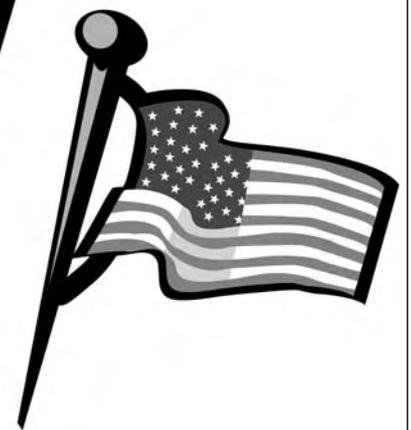
*5*ünf*stern*
offene Künstlerateliers

300 Ostschweizer KünstlerInnen öffnen im März 2014 ihre Ateliers für Sie.



Autoshow

GARAGE
HÖFER
ALTNAU
AMRISWIL



Altnau

071 695 11 14

www.garagehofer.ch

Amriswil

071 410 24 14



Jeep®

Handänderungen Monat Februar 2014

Verkäufer: Laumann Sonja, Bischofszell
Käufer: Bischof Markus, Bischofszell
Grundstück: Nr. 946
Ortsbezeichnung: Neugütlistrasse 5
Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Eggenberger Hans-Ulrich,
Bischofszell

Käufer: Eggenberger Tobias, Bischofszell
Grundstück: Nr. 629, 631, 630, 623

Ortsbezeichnung: Obere Ghöggstrasse,
Brunewis, underi Ghöggerhütte
Gebäude / Land: Wohnhaus, Scheune,
Stall

Verkäufer: Jud-Messmer Arthur's Erben,
Bischofszell

Käufer: Abdul Fadil, St. Gallen

Grundstück: Nr. 898
Ortsbezeichnung: Ibergstrasse 8

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: AK Immobilien Holding AG,
Rorschach

Käufer: Gohlicke Henry, Bischofszell
Grundstück: Nr. 425

Ortsbezeichnung: Nordstrasse 5
Gebäude / Land: Wohnhaus

Bischofszell, 20. Februar 2014

Grundbuchamt Bischofszell,

Louis Brüscheweiler

Wir bleiben dabei

Die nächste Blutspendeaktion findet am Dienstag, 25. März 2014 statt und zwar im Foyer der Bitzhalle Bischofszell, von 16.30 bis 20.00 Uhr.

Auch wenn aufgrund von Medienmeldungen etwas anderes vermutet werden kann, Blutspenden sind nach wie vor nötig.

Durch die Medien flatterte anfangs Jahr die Meldung, dass neu weniger Blut für die Patientenversorgung benötigt wird und liess die Vermutung aufkommen, dass deshalb das Blutspendewesen generell reduziert werden kann.

Ursache dafür sei im Wesentlichen dass heute bei Operationen deutlich weniger

blutig gearbeitet wird bzw. auch Eigenblutreserven eingesetzt werden.

Leider entpuppte sich die Meldung bei genauerer Analyse nur als die halbe Wahrheit. Aus einer Blutspende werden nämlich mehrere Komponenten gewonnen und dabei sind einige nach wie vor in der herkömmlichen Menge benötigt. In Konsequenz heisst dies, dass die regelmässigen Blutspendeaktionen in Bischofszell unverändert stattfinden und auch notwendig sind, so auch die nächste Aktion im März.

Bisherige treue Spender werden dazu schriftlich eingeladen. Der Appell ergeht aber an alle Spendewilligen und speziell

auch an die hoch willkommenen, gesunden Neuspender ab 18 Jahre – für über 65-jährige gelten einige spezielle Bedingungen. Diese Spendergruppe benutzt mit Vorteil die Anfangsstunden der Aktion. Das Blutspenden dient nicht nur einem guten Zweck, sondern sichert auch eine gewisse Ueberwachung der eigenen Gesundheit, denn die Spenden werden im Labor immer auch auf verschiedene Anomalien untersucht.

Die kommende Aktion in Bischofszell ist also für den Blutspendedienst wichtig. Der Samariterverein und das Kantonsspital Münsterlingen freuen sich auf zahlreiches Erscheinen und danken Ihnen jetzt schon für ihr Kommen.

Urs Knöpfli

Auch die Bibliothek Bischofszell ist dabei!



Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass seit dem 5. Februar 2014 auch für die Kundinnen und Kunden der Bibliothek Bischofszell die digitale Ausleihe von Medien über www.dibios.ch möglich ist. Der Beitritt zum Verbund ist ein weiterer Schritt in die digitale Bibliothekszukunft.

Die Digitale Bibliothek Ostschweiz ist ein Gemeinschaftsprojekt von 94 Ostschweizer Bibliotheken und der Liechtensteinischen Landesbibliothek. Sie ging am 1. Februar 2011 aus der im Mai 2008 lancierten Digitalen Bibliothek St.Gallen hervor und ist mittlerweile der grösste Ausleihverbund in der Schweiz.

Mit den Zugangsdaten für das Bibliothekskonto können über 9600 eBooks, 4200 eAudios, 5800 eMusic, 850 eVideos und 30 Zeitschriftentitel in der Rubrik ePaper auf den PC, das Tablet oder den eReader heruntergeladen und gelesen, gehört oder gesehen werden.

Selbstverständlich hoffen wir, dass unser grosses Sortiment an «analogen Medien» trotz des neuen Angebotes für Sie weiterhin attraktiv bleibt. Letztes Jahr durften wir noch einmal eine Steigerung unserer Ausleihzahlen von 5% feststellen und nähern uns mit 39'141 Ausleihen der 40'000-Marke.

Wir freuen uns auf Ihre Besuche in der Bibliothek im Sandbänkli 5, die persönlichen Begegnungen und Gespräche.

Auf unserer Homepage www.bibliothek-bischofszell.ch

Schon dabei?!



finden Sie diverse Informationen zu unseren Angeboten.

Elisabeth Geisser



BROT FÜR ALLE FASTENOPFER
In Zusammenarbeit mit «Partner sein»

Brotaktion unserer Bäckereien in der Fastenzeit. Vom Aschermittwoch, 5. März bis Ostern 20. April 2014 bieten 5 Bäckereien ein Spezialbrot an:

«Das Brot zum Teilen»

Königsbeck am Grubplatz Bischofszell und in Zihlschlacht

Café Jordi Marktgasse 15 Bischofszell

Bäckerei Huber in Halden

Bäckerei Schmid in Hauptwil

Genussbäckerei Lichtensteiger in Waldkirch

Pro verkauftes Brot fliessen 50 Rappen in Projekte von FASTENOPFER, BROT FÜR ALLE, welche den Ursachen des Hungers auf den Grund gehen und geeignete Gegenmassnahmen treffen.

Dieses Brot soll uns auch daran erinnern, dass tägliche Nahrung (und sauberes Wasser) nicht für alle Menschen selbstverständlich ist.

Bitte unterstützen Sie diese Aktion der Bäcker, indem Sie dieses Brot kaufen!

Doris Link, Monika Schlaginhausen

Buchtipps zum Tag der Frau, 8. März

Silvia Tschui: Jakobs Ross, Roman Nagel & Kimche

1869 träumt oberhalb des Zürichsees eine junge Magd, die nichts besitzt als eine wunderschöne Stimme, von einer Karriere als Musikerin. Aber um dieses Ziel zu erreichen, muss sie die festgefügte soziale Ordnung durchbrechen, und dieser Versuch kostet sie fast das Leben. An der Schwelle zur Moderne herrschen in ländlichen Gebieten vor allem Dämonen und Gewalt.

Elsi kann mit ihrer Musik Menschen wie Tiere bezaubern und verzaubern. Die Tochter Ihres Arbeitgebers, Sophie, erkennt das Talent und bittet ihren Vater sie zu fördern. Er tut das, indem er sie schwängert. Darauf wird sie an den Rossknecht Jakob verschachert, der dafür eine armselige Pacht erhält. Jakob verkauft Elsis Geige, die ein Geschenk von Sophie war, für seinen Traum – ein eigenes Ross. Sie leidet, bis ein leidenschaftlicher Jenischer auftaucht. Aber das kann nicht gut gehen.

Ein hartes Schicksal und ein starker Zauber nehmen seinen Lauf. Eine Gotthelfsche Geschichte voller Magie und unbändiger Lebenskraft!

Silvia Tschui schreibt, ähnlich wie Tim Krohn, in einem mit kräftigem Dialekt eingefärbten Hochdeutsch. Die Geschichte ist archaisch und dicht, ihre Sprache ist unglaublich kraftvoll, intensiv und mutig. Das umwerfende Debut der 37-jährigen Zürcherin, die Germanistik und Grafikdesign studiert und in Biel den Lehrgang literarisches Schreiben absolviert hat, überzeugt mit ungeheurer Wucht.

Ein tolles Buch – unbedingt lesen!

Lesung mit der Autorin Silvia Tschui begleitet von einem Gitarristen am 7. November 2014 im Bistro zuTisch in Bischofszell

Am Samstag, 8. März, zum Tag der Frau erhält jede Frau in «Bücher zum Turm» eine Rose.

Charlotte Kehl

Anzeige



Aktion

(nicht kumulierbar mit anderen Rabatten)

Primel Stk. CHF 1.-
Di. 11. März - Sa. 15. März 2014

Workshops

Tür – und Wandschmuck
Mi. 12. bis 14. März jeweils 8.30-11.00 Uhr
(Anmeldung erforderlich)

Fundgrube

Wöchentliche neue Aktionen!



Beratung,
Verkauf und

Gartenpflege
Alles aus einer
Hand.

Blumen Münger AG
Friedhofstrasse 4
9220 Bischofszell
T: 071 422 11 27
www.blumen-muenger.ch

Richtlinien zur Vereinsunterstützung durch die Gemeinde Bischofszell

Die Vereine und Veranstalter von Anlässen bilden eine wertvolle Basis für das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben in Bischofszell. Sie tragen wesentlich zu einer guten Lebensqualität, zur Identität der Gemeinde und zum Zusammengehörigkeitsgefühl der Bevölkerung bei.

Die Stadt Bischofszell unterstützt die ortsansässigen Vereine und Event-Veranstalter jährlich in Form von nicht unerheblichen finanziellen, materiellen und infrastrukturellen Beiträgen sowie mit personellen Dienstleistungen. Der Stadtrat möchte so den wertvollen Beitrag der meist ehrenamtlich tätigen Verantwortlichen zu einer vielfältigen Freizeitgestaltung und einem guten Zusammenleben entsprechend würdigen und unterstützen.

Mit neu ausgearbeiteten Richtlinien hat der Stadtrat nun die rechtlichen Rahmenbedingungen für die Unterstützungen festgelegt, beziehungsweise hat diese den heutigen Gegebenheiten angepasst. Damit ist eine Grundlage geschaffen, die künftig alle Vereinsbeiträge in einem sinnvollen und vergleichbaren Mass regulieren soll.

Mit den Richtlinien werden die folgenden Punkte verbindlich geregelt:

- Festlegung einer klaren Regelung und messbare Bedingungen zur Vereinsunterstützung durch die Stadt Bischofszell
 - Leistungsvereinbarungen mit Geld-, Material und Dienstleistungs-Bezügen (Vereine, Organisationen) von mehr als Fr. 1'000.– pro Jahr
 - Aktive Jugendförderung durch einen neuen Jugendförderbeitrag
 - Sicherheit bei der Budgetierung und Auszahlung der Beiträge
 - Einheitliche Vorgehensweise bei der Antragsstellung und Bewilligung
 - Optimierung der Kommunikation zwischen Stadt, Vereinen und Organisatoren
- Nachfolgend werden die wichtigsten Fragen im Zusammenhang mit den Richtlinien zur Vereinsunterstützung beantwortet:

Wer hat Anspruch auf eine Unterstützung?

Unterstützt werden Vereine mit Sitz in Bischofszell mit einem Vorstand und aktiven Mitgliedern sowie Organisatoren von Anlässen auf dem Gemeindegebiet. Die Organisation muss regelmässig sportliche, kulturelle oder gesellschaftliche Aktivitäten

in der Gemeinde Bischofszell anbieten. Nicht unterstützungsberechtigt sind Parteien und politische Vereinigungen, rein religiöse Gruppierungen und Organisationen mit einem vorwiegend gewinnorientierten Zweck.

Welche Beiträge werden ausgerichtet?

Die Beiträge der Stadt gliedern sich in finanzielle Grundbeiträge, Jugendförderbeiträge, einmalige Beiträge für Vereinsjubiläen (ab 25 Jahren), Beiträge für Anlässe von regionaler, kantonaler und nationaler Bedeutung und allgemeine Leistungen von Seiten der Stadt (z.B. Arbeitseinsätze Werkhof oder Stadtmarketing, Vergabe öffentlicher Grund). Gleichzeitig wird die Form von Erlass der Hallengebühren individuell beurteilt.

Was bedeutet «Jugendförderbeitrag»?

Die Stadt Bischofszell unterstützt neue Vereine mit einem speziellen Förderbeitrag, welche jugendliche Mitglieder mit Wohnsitz in der politischen Gemeinde Bischofszell in ihrem Aktivmitgliederverzeichnis führen. Beitragsberechtigt sind Vereine, welche mit Jugendlichen im kulturellen, musischen oder sportlichen Bereich wöchentlich Trainings, Proben, interne und öffentliche Anlässe durchführen. Der Beitragssatz beträgt Fr. 20.– pro Jugendlichen bis zum vollendeten 17. Altersjahr. Stichtag ist jeweils der 1. März des laufenden Jahres.

Wie funktioniert die Antragstellung?

Eine Unterstützung muss von den Vereinen und Organisatoren künftig jährlich schriftlich mit dem offiziellen Antragsformular beantragt werden. Es sind folgende Unterlagen beizulegen:

- Statuten (erstmalig bzw. bei Änderung)
- Jahresabschluss mit Revisionsbericht des Vorjahres
- Aktuelles Budget
- Mitgliederliste bei Antrag auf Jugendförderbeitrag
- Protokoll der Hauptversammlung
- Einzahlungsschein oder Bank-/Postcheckverbindung

Das Gesuch und die vollständigen Unterlagen sind jeweils bis zum 30. Juni des laufenden Jahres an die folgende Adresse zu senden:

Stadtverwaltung Bischofszell
Ressort Kultur, Sport und Marktwesen
Rathaus, Marktgasse 11
9220 Bischofszell

Wer entscheidet über die Höhe eines Beitrages?

Das ressortverantwortliche Mitglied des Stadtrates entscheidet in Absprache mit dem Finanzvorstand im Rahmen des Budgets über Beiträge bis Fr. 5'000.–. Für höhere Beiträge ist ein Beschluss des Gesamt-Stadtrates erforderlich.

Den in Bischofszell gemeldeten Vereinen werden die Richtlinien und das Antragsformular für eine Unterstützung direkt zugestellt. Ebenfalls werden die Unterlagen auf der Website der Stadt Bischofszell zugänglich gemacht oder können auf Anfrage bei der Stadtratskanzlei Bischofszell, Tel. 071 424 24 24

E-Mail: stadt@bischofszell.ch bezogen werden.

Die Richtlinien werden per 1. März 2014 in Kraft gesetzt.

Erich Schildknecht, Stadtrat

Anzeige

Laubegg – Wohnen im Zentrum von Bischofszell

2 ½ - 3 ½ Zimmer-Eigentumswohnungen

Besichtigung:

Samstag, 15. März 2014 von 10 – 14 Uhr oder n.V.

Beratung und Verkauf:



Tobler Immobilien Treuhand AG
Telefon 052 728 00 90
info@toblerimmobilien.ch

STUTZ



14. Egnacher Blaskapellen-Sonntag 2014

Am Sonntag, 16. März 2014 eröffnen die Egnacher Musikanten mit ihrem 14. Blaskapellen-Sonntag in der MZH Rietzelg in Neukirch-Egnach ihre neue Saison.

Wie üblich begleiten uns zwei Gastkapellen an diesem Anlass. Es sind dies:

Die Blaskapelle Oberaargau und die Blaskapelle Worb. Beide aus dem Kanton Bern.

Die Kapellen spielen zu folgenden Zeiten auf:

10.30 – 11.30 Uhr
Blaskapelle Oberaargau
11.45 – 12.45 Uhr
Blaskapelle Worb

13.00 – 14.00 Uhr
Egnacher Musikanten
14.15 – 15.00 Uhr
Blaskapelle Oberaargau
15.15 – 16.00 Uhr
Blaskapelle Worb

Die Halle ist ab 10.00 Uhr geöffnet.

Die Festwirtschaft ist von 10.30 – 16.30 Uhr geöffnet. Von 11.30 – 13.15 Uhr hält unser Festwirt wiederum ein feines Mittagessen für Sie bereit.

Für den süßen Gluscht danach werden Sie am Kuchenbuffet vorzüglich bedient.

Reservieren Sie sich den 16. März 2014. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.egnacher-musikanten.ch

Ueli Schneider

«La mer» läuft noch einmal aus!

So erfreulich der grosse Andrang an den beiden Unterhaltungsabenden für den Singkreis Hohentannen Bischofszell war: Er bedauert es, dass am Samstag schon eine gute halbe Stunde vor Konzert- und Theaterbeginn interessierten Besuchern kein Einlass mehr gewährt werden konnte.

Zumindest die Freunde des Gesangs können das Verpasste nachholen.

Die Lieder und Shanties vom Meer werden unter der Leitung der Dirigentin Stefanie Aouami, am Klavier begleitet von Andreas Bung, am **Samstag, 15. März 2014 im Bistro zuTisch in Bischofszell** noch einmal gesungen.

Beginn um 15 Uhr, bei freiem Eintritt wird gerne ein Beitrag zur Kollekte angenommen.

Wolfgang Binzegger

Anzeigen



14. Blaskapellen-Sonntag Neukirch-Egnach

Mehrzweckhalle Rietzelg, **Sonntag, 16. März 2014**

10.30 – 11.30 BK Oberaargau
11.45 – 12.45 BK Worb
13.00 – 14.00 Egnacher Musikanten
14.15 – 15.00 BK Oberaargau
15.15 – 16.00 BK Worb

Festwirtschaft von 10.30 – 16.30 Uhr.
Mittagsmenü von 11.30 – 13.15 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *Ihre Egnacher Musikanten*
www.egnacher-musikanten.ch



RÜTTIMANN ...on Tour
Carreisen
Lindenstrasse 14
9220 Bischofszell
071 – 422 31 35
carreisen@ruettimann-ontour.ch
www.ruettimann-ontour.ch

Donnerstag, 3. April 2014	¾ Tag	Fr. 36.–
Luzerner Tulpenschau 2014		
9. bis 13. März 2014	5 Tage	Fr. 495.–
Frühling an der Riviera		
18. bis 21. April 2014	4 Tage	Fr. 565.–
Osterreise ins Rheinland		
12. bis 18. Mai 2014	7 Tage	Fr. 935.–
Kurferien Bad Hofgastein		



Berner und Trachtenverein Bischofszell und Umgebung

Unterhaltungen 2014

in der Bitzihalle, 9220 Bischofszell

Samstag, 29. März

Programmbeginn: 20.00 Uhr
Saalöffnung/Festwirtschaft: 19.00 Uhr

Sonntag, 30. März

Programmbeginn: 13.30 Uhr
Saalöffnung/Festwirtschaft: 12.00 Uhr

Gerstensuppe, Dessertbuffet

Eintritt: Fr. 9.– Jugendliche bis 16 gratis

Es unterhalten sie:

Volkstanzgruppe des BTV Bischofszell
Theatergruppe des Appenzeller-Vereins Gossau u. Umg.
Büürinnechörli Nassen
Kapelle Frickbuebe

♥ - lich Willkommen !

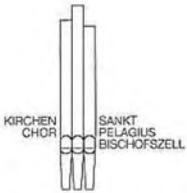
Faszination Berge mit der Stadtmusik

Die Stadtmusik Bischofszell steckt mitten in den Vorbereitungen für die Unterhaltungskonzerte vom 5. + 6. April 2014. Unter der neuen Leitung von Roger Ender möchten wir das Publikum auf einen Ausflug in die Berge mitnehmen. Begleitet durch eine urchige Formation aus dem Appenzellerland, gestalten wir eine spannende, faszinierende und unterhaltsame Reise durch verschiedene Bergwelten. Wir freuen uns darauf, unsere Bergwelten einem zahlreichen Publikum präsentieren zu können.

Natürlich werden wir Sie auch dieses Jahr mit einer tollen Festwirtschaft und einer reichhaltigen Tombola verwöhnen. Neu wird nicht nur am Samstagabend, sondern auch am Sonntagnachmittag eine Nietenverlosung stattfinden.

Die Konzerte beginnen am Samstag um 20 Uhr und am Sonntag um 12 Uhr. Türöffnung ist jeweils eine Stunde vorher.

Stadtmusik Bischofszell
Judith Burri



Sing mit im Kirchenchor!

Der Katholische Kirchenchor St. Pelagius Bischofszell lädt Gast-Sängerinnen und Gast-Sänger für zwei interessante und dankbare Projekte zum Mitsingen ein.

Singen ist gesund, erfreut Körper und Gemüt, weckt und stärkt die Lebensfreude. Mit wenig Aufwand entstehen grossartige Gemeinschaftserlebnisse. Es lohnt sich also, in einem oder in beiden Projekten mitzuwirken. Bereichern Sie Ihren Alltag mit froher Musik und schönem Gesang!

1. Projekt: Deutsche Messe	2. Projekt: Lateinische Messe
Pfingstsonntag, 8. Juni 2014 Gottesdienst Rosenwoche 22. Juni 2014	Patrozinium St. Pelagius Gottesdienst 7. September 2014
<p>Vater Unser-Messe von L. Maierhofer für Chor und Orgel</p> <p>Die Vater Unser-Messe besticht durch ihre eingänglichen, volkstümlich melodiösen und harmonisch berührenden Messesätze. Darin eingebettet sind kurze Solopassagen, welche dem leicht singbaren Werk eine besondere Note verleihen.</p> <p>Feierlich und angenehm klangvoll, schlicht und gefühlvoll ist der Stil dieser neuen Messe. Sie wurde 2008 komponiert.</p>	<p>Orgelsolemesse von W. A. Mozart KV 259 für Chor, Solisten und Orchester</p> <p>Die feierliche Missa solemnis entstand 1776 am Hof des Salzburger Fürsterzbischofs Colloredo. Der Chor wird mit vier Solisten ergänzt, sodass ein abwechslungsreicher und kurzweiliger Ablauf der Messesätze zu Stande kommt. Zum Streichorchester kommen zwei Trompeten mit ihrem hellen Glanz und ihrer grossen Strahlkraft. Der Leichtigkeit und Fröhlichkeit dieser heiteren und rhythmischen Musik kann sich eigentlich niemand entziehen.</p>
Proben: 24. April 6., 15., 22., 28. Mai, 5., 8., 19. Juni 2014	Proben: 12., 26. Juni, 3. Juli 14., 21., 28. August, 4., 5. September 2014
<p>Kontakt, Auskunft, Anmeldung: Beat Baumgartner, Präsident, Tel. 071 422 41 75 Paul Steiner, Chorleiter, Tel. 071 633 10 57 www.kirchenchor-bischofszell.ch</p>	

«In Bischofszell grüssen sich die Menschen»

27 Austauschschüler absolvierten ein Sprachcamp des Rotary Clubs Schweiz im Vereinszentrum Bleiche in Bischofszell. Als Gründe, weshalb die Jugendlichen in die Schweiz gekommen sind, nennen sie das Klima und die Freundlichkeit der Menschen.

«Bei uns in Australien herrschen momentan Temperaturen von 40 Grad und ich liebe die Kälte hier und das Klima von Bischofszell», sagt Matthew Buchanan aus Brisbane. Er hat in seinem Heimatland schon während fünf Jahren am Gymnasium den Deutschunterricht besucht und die Schweiz und Deutschland schon vor drei Jahren bereist. «Für mich ist die Schweiz ein schönes Land und ideal, um die deutsche Sprache zu lernen», sagt der 18jährige Australier. Er liebt die alten Gebäude von Bischofszell und findet die Menschen auf der Strasse sehr nett: «Ich sage grüezi und man erwidert mir den Gruss», freut sich der Austauschschüler. Nach dem zweiwöchigen Sprachcamp in Bischofszell wird er ein Jahr bei seinen Gasteltern in Bottighofen wohnen und die Pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen besuchen. «Nach meinem Uni-Abschluss in Australien möchte ich in Deutschland oder in der Schweiz im Bereich Marketing tätig sein», hofft der junge Brisbaner. Er ist vergangene Woche in die Schweiz gekommen und am Flughafen von seinen Gasteltern abgeholt worden.

Eine Stunde Schulweg

Von den historisch gewachsenen Strassen und der Überschaubarkeit des Städtchens

Bischofszeller Sprachcamp

Der Rotary-Jugendaustausch ermöglicht Jugendlichen aus der ganzen Welt einen einjährigen Sprachaufenthalt in der Schweiz. Um die Teilnehmer auf den Schulalltag vorzubereiten, organisiert Rotary zum vierten Mal ein zweiwöchiges Sprachcamp, quasi als Kickoff für den einjährigen Aufenthalt in der Schweiz. Eine Schlafunterkunft haben die Austauschschüler im Vereinszentrum Bleiche, wo sie auch das Morgen- und Abendessen einnehmen. Um das Ganze etwas aufzulockern begibt man sich zum Mittagessen in die Kantine der Bina.



Bischofszell ist die 17jährige Mara Gianfrini Loyada aus Córdoba beeindruckt. «In unserer Stadt leben drei Millionen Menschen und alle Strassen sind geometrisch geordnet», stellt die 17jährige Argentinierin fest. In ihrer Heimatstadt spielen die Kinder auf den Strassen und für den Schulbesuch benötigt sie mit dem Bus eine Stunde. «Hier in Bischofszell sind die Menschen eher ernster und zurückhaltender als in meiner Heimatstadt», sagt sie.

Fussgängervortritt - aha

Der 18-Jährige Federico Oyhaburu aus Buenos Aires ist seit vier Tagen in der Schweiz. «Es ist sehr ruhig hier und die Menschen von Bischofszell scheinen mir glücklich und zufrieden», lacht der Argentinier. Er bezeichnet sie auch als freundlich und im Gegensatz zu seiner Heimat hat er erfahren, dass man hier auf das Grüssen eine Reaktion erhält. «Über-



Markus Wyss, Bischofszell

Als Rotarier bekleide ich hier die Rolle des Camp-Fathers und bin verantwortlich für die Verpflegung und die Unterkunft sowie alles weitere vor Ort. Im Zentrum des Camps stehen das Vermitteln der deutschen Sprache, aber auch das Kennenlernen von Verhaltens- und allgemeinen Rotary-Regeln. Wir möchten den Jugendlichen aus allen Kontinenten möglichst viel Kultur und Swissness vermitteln.



Zeni Williams-Jones, East London, 18 Jahre

Hier ist alles so nahe zusammen, bei uns in Südafrika dagegen muss man weite Strecken zurücklegen. Wir pflegen viel mehr Körperkontakt untereinander und hier werden im Gegensatz zu uns viel Brot und Teigwaren gegessen und viel Kaffee getrunken. Wir haben in Südafrika elf offizielle Sprachen, man kann an den Kleidern die Zugehörigkeit zu einer Völkergruppe erkennen.

BÜRGERHOF - Wohnen im Alter

rascht hat mich, dass in Bischofszell die Autos stehen bleiben vor dem Fussgängerstreifen, während es in meiner Heimatstadt schwierig ist, überhaupt über die Strasse zu kommen», sagt Oyhamuru. Er liebt die Kälte hier, während es bei ihm zuhause zwischen 30 und 40 Grad warm ist.

Interessierte Jugendliche

«Trotz wenigen Vorkenntnissen sind die Jugendlichen sehr interessiert», lobt Roland Fischer, Professor für Fremdsprachen in Wien und Camp-Father hat Verständnis dafür, dass seine Schüler im Zusammenhang mit dem Jet-lag noch etwas müde sind. «Sie haben in ihren Heimatländern ein völlig anderes System des Lernens und das Miteinander ist für sie etwas sehr wichtiges. Das Leiter-Team wird unterstützt durch Koch Vitus Thür sowie einigen Gastreferenten von Rotary. Im Verlaufe dieser zwei Wochen möchten die verantwortlichen Campleiter auch etwas Swissness vermitteln. So hat man sich zum Ziel gesetzt, nicht nur die Nationalhymne einzuüben für das Abschlussfest mit den Gasteltern, sondern neben dem Intensivsprachkurs auch Staatskunde zu vermitteln. Die Stadtführung durch die Nachtwächter und die Vorstellung von Bischofszell und etwas Schweizer Politik durch den Stadtmann sowie Ausflüge zum Rheinfall und nach St. Gallen bilden eine wertvolle Ergänzung des Programms. *Werner Lenzin*



Doris Weidenholzer, Wien

Ich unterrichte in Österreich im Bereich von Erwachsenenbildung und in einem Nachhilfe-Institut. Die Jugendlichen in diesem Sprachcamp sind sehr sozial und zeigen keine Berührungängste untereinander. Sie sind sehr kooperativ und auch hilfsbereit und sehr gemeinschaftlich orientiert. Es macht Spass, mit ihnen zusammen zu arbeiten; sie sind interessiert, dies ohne grosse Vorkenntnisse.

Im städtischen Heim BÜRGERHOF muss der Stadtrat die Führung neu gestalten, da die bisherige Heimleiterin Frau Ruth Lenggenhager in Pension geht. Der Stadtrat beabsichtigt, allenfalls eine neue Führungsform in Zusammenarbeit mit externen Organisationen zu gestalten.

Aus diesem Grunde besetzt der Stadtrat die Stelle der Heimleitung nur für eine Übergangszeit von drei bis fünf Jahren. Damit gewinnt er Zeit, um mögliche neue Lösungen für einen zukunftsorientierten Heimbetrieb zu finden. Diese Zukunftsplanung ist ein Teilbereich des momentan zu erarbeitenden neuen Alterskonzeptes der Gemeinde Bischofszell.

Der Stadtrat hat deshalb an der Sitzung vom 19. Februar 2014 in einem Berufungsverfahren Herrn Kurt Pedersen als neuen Heimleiter gewählt.

Kurt Pedersen hat eine langjährige Berufserfahrung in der Führung von Alters- und Pflegeheimen und wird per 1. April 2014 die Leitung übernehmen. Frau Ruth Lenggenhager wird als bisherige Heimleiterin für eine Übergangszeit noch zur Verfügung stehen, damit der Betrieb gut in die neuen Hände übergeben werden kann.

Wir heissen Herrn Kurt Pedersen im städtischen Heimbetrieb herzlich willkommen



und freuen uns auf eine umsichtige Führung des BÜRGERHOF's in die Zukunft.

*Betriebskommission Bürgerhof
Stadträtin Hedy Hotz*

Anzeige



Vorderland Fenster



Ing. Erich Bischof

Benötigen Sie preiswerte, qualitativ hochwertige Fenster für einen Neubau oder Ihre Altbausanierung? Planen Sie einen Wintergarten oder eine Terrassenverglasung/Überdachung?

Ob Kunststoff, Alu, Holz oder Holz-Aluminium. Kostenlose, unverbindliche Beratung und Planung vom **Fachbetrieb aus der Region.**

Besuche auch am Abend oder Wochenende. Profitieren Sie vom aktuell günstigen Euro-Kurs.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!







Vorderland Fenster Ltd.
 Feldkreuzweg 13
 6830 Rankweil
 Natel 079 177 44 55
 Mobile: +43 664/25 25 777 oder
 Telefon: +43 5522/420 00 70
 fenster@austria.com
 www.vorderlandfenster.at

Der Thurathlon findet neu anfangs Juli statt



vergangenen Jahr erstmals durchgeführte RaBiLa-Thurathlon auf der Kurzstrecke mit Rad, Bike und Lauf nun auch auf der Langstrecke angeboten wird.

Ist der 5. TKB Thurathlon der letzte?

Seit sechs Jahren ist der kleine OK-Kern mit dem Multisportanlass Thurathlon stark engagiert. Die Arbeiten sollen künftig auf zusätzliche Schultern verteilt werden können. Deshalb ist der OK-Präsident, Rolf Sonderegger, auf der Suche nach einer Nachfolgeorganisation. Sonderegger teilt mit: «Derzeit laufen Gespräche mit möglichen Nachfolgern. Wir freuen uns über Interessierte, die den Multisport tatkräftig unterstützen und fördern wollen.»

Andrina Speziale

Die bisherigen vier Ausgaben des TKB Thurathlons stiessen in der Sportlerszene auf breites Interesse. Der diesjährige Sportanlass findet am Sonntag, 6. Juli, statt.

Die Anmeldungen für den 5. TKB Thurathlon sind im Gange. Voraussichtlich wird der Sportevent auch dieses Jahr wieder grossen Anklang finden – gerade weil er sowohl für Breiten- als auch Spitzensportler das passende Angebot bietet. In den vergangenen Jahren wurde der Thurathlon vor allem als Vorbereitung für den Gigathlon von den Teilnehmern geschätzt. Da 2014 kein Gigathlon stattfindet, und das ursprüngliche Datum auf das Pfingstwochenende gefallen wäre, wurde der 5. TKB Thurathlon auf den Sonntag, 6. Juli, verschoben.

men mit den Strecken aus dem Vorjahr überein. Auch das Angebot mit Kurz- und Langstrecke für Singles, Couples und Teams bleibt bestehen.

Neu kann aber bei den Teams mit drei, vier oder fünf Leuten gestartet werden. Dabei darf ein Teilnehmer im Maximum zwei Disziplinen bestreiten. Ausserdem werden bei den Teams nur noch die Kategorien «Women» und «Open» angeboten. Bei «Open» muss mindestens ein Mann dabei sein. Eine weitere Ausweitung des Angebots findet für Firmen statt; sie können diesen Sommer auch auf der Kurzstrecke starten. Wohingegen der im



Strecken bereits online

Interessierte können die provisorischen Strecken bereits jetzt herunterladen (www.thurathlon.ch/strecken). Diese stim-

Der 5. TKB Thurathlon findet am Sonntag, 6. Juli 2014, statt. Zu den fünf Disziplinen gehören Schwimmen, Biken, Radfahren, Laufen und Inline-Skaten. Die Teilnahme ist alleine («Single»), zu zweit («Couple») oder auch zu dritt, viert und fünft («Team») möglich. Auch die wählbaren Distanzen bieten für alle Teilnehmenden eine passende Strecke. Weitere Informationen finden sich unter: www.thurathlon.ch.



Kinderwoche Hauptwil 14. bis 17. April 2014

Das Geheimnis im Zirkuswagen

Die Kinderwoche findet in den Frühlingsferien vom 14. – 17. April 2014, jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr in der evangelischen Kirche in Hauptwil statt.

Von Montag bis Donnerstag, jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr sind alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse eingeladen, den Inhalt des Zirkuswagens gemeinsam zu erkunden. Es gibt ein separates Teenie-Programm für die 5. & 6. Klässler.

Während der Kinderwoche versuchen wir uns als Artisten, wir basteln, singen, spielen, hören Geschichten aus der Bibel und geniessen einen feinen Zvieri.

Am Donnerstag um 16.30 Uhr sind alle Erwachsenen herzlich zum gemeinsamen Abschluss eingeladen.

Informationen und Anmeldung zur Kinderwoche finden sie auch unter www.internetkirche.ch oder wenden sie sich an:

Katja Brunnschweiler, Hölderlinweg 2,
9213 Hauptwil, 071 422 59 94,
jokabru@bluewin.ch

Eliane Germann



Ein alter, klappriger Zirkuswagen – im Internet ersteigert...
Was sich wohl darin verbirgt?

Besonderheiten

in



An dieser Stelle werden wir in Zukunft mit einer Neuheit aufwarten. Es geht darum, der Leserschaft einige Besonderheiten von und in Bischofszell bekannt zu machen. Es gibt nämlich in unserer Gemeinde einige spezielle Berufe, kuriose Ecken, unbekannte Ereignisse und geheime Vorgänge.

Machen Sie mit und zeigen Sie, wo etwas Besonderes ist oder Einzigartiges stattfindet!

die Redaktion

Frage: Wo befindet sich diese Fischtheke?



Antwort auf der nächsten Seite

Funkenfest im Sittertal

Mit Böllerschuss, Böög und einem riesigen Feuer wird im Sittertal der Winter vertrieben. Das Funkenfest am Samstag, 29. März, ist ein Fest für Kinder und für Leute, die sich auf den Frühling freuen.



Die Bischofszeller Bevölkerung ist herzlich eingeladen zum Laternen- und Lampionumzug im Sittertal. Treffpunkt ist um 19 Uhr beim Feuerwehrdepot in Bischofszell Nord (LKW-Warteplatz bei der Bina). Ein Böllerschuss um 18 Uhr signalisiert die Durchführung. Angeführt von Tambouren wird der Umzug über die Ibergstrasse, Nordstrasse und Fabrikstrasse bis zum Festplatz in der Bleiche, unmittelbar bei der ARA, geführt.

Ein grosses Feuer erwartet die Kinder am Ziel und alle warten bei Wienerli und Brot bis der Böög explodiert und sich ein warmer Sommer ankündigt. Kinder mit einem selbstgebastelten Lampion erhalten einen «Batzen» sowie einen Gutschein für Wienerli, Brot und Getränk. Der Anlass findet nur bei guter Witterung statt. Ausweichdaten sind: Sonntag, 30. März oder Montag, 31. März 2014. Im vergangenen Jahr trotzte der Böög dem Feuer. Hoffentlich klappt es in diesem Jahr! Herzlich willkommen.

Thomas Weingart



Antwort zur Fischtheke: Auf dem Grubplatz beim Bogenturm

Besonderheiten
in  Bischofszell

Seit ca. 35 Jahren kommt Herr Piccirillo mit «seinem Fischmobil» nach Bischofszell.

Jeden Mittwoch steht der fahrende Fischmarkt von 15 bis 17 Uhr vor dem Bogenturm auf dem Grubplatz

Auf der Theke liegt eine grosse Auswahl an frischen und geräucherten, ganzen und filetierten Fischen.

Mindestens dreissig verschiedene Arten habe ich gezählt. Sogar ein Tintenfisch lag da!

Herr Piccirillo ist ein Mitarbeiter des Familienbetriebs Macchioro in Romanshorn, der seit 92 Jahren in dritter Generation einen Fischhandel betreibt.

Ich freue mich, dass Herr Piccirillo mit seinem Angebot den hiesigen Fischliebhabern den Weg an den Bodensee erspart.

Lisa Mattle



Bischofszeller Städtlilauf am letzten Aprilsonntag

Der Bischofszeller Städtlilauf erlebt am letzten Aprilsonntag seine sechste Auflage. Es stehen 23 Kategorien zur Auswahl, zum zweiten Mal auch eine für Familien.

Der Vorstand des vor einem Jahr ins Leben gerufenen Vereins mit Michael Christen (Präsident) und den sieben weiteren OK-Mitgliedern hofft zusammen mit den zahlreichen weiteren Helferinnen und Helfern auf ein möglichst grosses Teilnehmerfeld. Der diesjährige Bischofszeller Städtlilauf geht am Sonntag, 27. April im Obertor über die Bühne.

Die Kleinsten begleiten

Der beliebte Bischofszeller Laufanlass in historischen Städtchen beginnt um 11.30 Uhr mit dem Start zur Plausch-Stafette. Startberechtigt sind Dreierteams mit mindestens einer weiblichen Teilnehmerin. Gelaufen wird in Stafettenform, wobei jede Läuferin und jeder Läufer je eine mittlere Runde von 3.6 Kilometer Länge zurück zu legen hat und dann an das nächste Teammitglied übergibt. Diese Kategorie eignet sich insbesondere für Firmen, Familien, Vereine und Schulklassen.

Eine Viertelstunde nach der Stafette starten die Mädchen und Knaben der Kategorie «Piccolas» und «Piccolos» (Jahrgänge 2007 und jünger) über eine Runde von einem Kilometer. In dieser Kategorie bietet sich einem Elternteil die Möglichkeit, das startende Kind zu begleiten. Die Zeitmessung erfolgt jedoch nur für das Kind und allfällige Begleiterinnen und Begleiter zahlen kein Startgeld, erhalten



aber auch keine Startnummer und keinen Preis.

Hauptlauf und Plauschkategorie

Zwischen 12 Uhr und 12.15 Uhr gehen die Läuferinnen und Läufer der sechs Schüler- und zwei Juniorenkategorien ins Rennen. Um 12.45 Uhr starten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der zehn Kategorien des Hauptlaufes der Altersklasse 20 bis 60 und älter. Gleichzeitig starten auch die Teilnehmer des Plauschlaufes. Dieser ist gedacht für Anfänger, Gelegenheitsläufer,

Mütter, Väter und Kinder gemeinsam

Um 13.30 Uhr wird der Familienlauf über eine kleine Runde (1km) gestartet. Es ist ein Lauf für die ganze Familie. Jedes Familienmitglied trägt einen Zeitmesstransponder. Die drei schnellsten Zeiten werden zum Schlussergebnis addiert.

Walker und Geniesser. Fahrbare Untersätze sind nicht erlaubt. Sämtliche Siegerehrungen finden ab 14 Uhr in der Bitzihalle statt, wo auch eine durchgehende Festwirtschaft eingerichtet ist. Je die drei erstplatzierten Läuferinnen und Läufer pro Kategorie beziehungsweise die Teams werden geehrt. In der Plauschkategorie erfolgt keine Siegerehrung. Jeweils die schnellsten Bischofszellerinnen und Bischofszeller pro Kategorie erhalten einen Spezialpreis.

Während sich die Frauengarderobe und -dusche wie bis anhin in der nahegelegenen Bitzihalle befindet, bietet sich den männlichen Teilnehmern am Lauf wie letztes Jahr die Möglichkeit, sich in der Turnhalle der in der Nähe gelegenen Schulanlage Hoffnungsgut umzuziehen und zu duschen.

Information und Anmeldung ab sofort auf der Website:

www.bischofszeller-staedtlilauf.ch

Werner Lenzin

Anzeige

FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

14. BIS 16. MÄRZ · 10 bis 17 Uhr

Krapf
Velofaszination



Deluxe Möbel

Ausstellung Velofaszination

Grosse Möbelausstellung

Fabrikstrasse 24 & 26 in Bischofszell

Kleider- und Warensammlung für Rumänien

Den Ärmsten in Rumänien fehlt es an vielem, beispielsweise auch an alltäglich benötigten Gütern wie Kleidern, Zahnpasta usw. Wer diese Mitmenschen unterstützen möchte, erhält dafür schon bald eine geeignete Möglichkeit.

Die Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil sammelt am Samstagmorgen, 29. März, materielle und finanzielle Spenden.

Von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr nimmt ein Team bei der Johanneskirche in Bischofszell Kleider, Matratzen, Kinderbetten, Spielzeuge, Seifen, Handwerkzeuge, Zahnbürsten, Schuhe, Schulmaterial, Gehhilfen, Kerzen und andere Waren entgegen.

Den Organisatoren ist es ein Anliegen, dass die Spendengüter in einem sauberen

und guten Zustand abgegeben werden. Willkommen sind auch Geldbeträge, um die Transportkosten zu decken.

Urs Mettler aus Rehetobel fährt mit einem Lastwagen die gesammelten Hilfsgüter selbst nach Rumänien und übergibt sie dort christlichen und sozialen Organisationen.

Diese wiederum verteilen sie gratis an bedürftige Mitmenschen.

Weitere Informationen:
Jonathan Kressibucher,
jonnykressibucher@yahoo.de

Jonathan Kressibucher



Anzeigen



Anlässe März 2014

- Samstag, 1. März
13.45 Uhr **Die Chesselflicker spielen für uns**
- Montag, 3. März
14.15 Uhr **Handarbeitsgruppe mit Frau A. Pulfer**
- Dienstag, 4. März
14.30 Uhr **Kappenfest mit Musik und Tanz**
- Freitag, 7., 14., 21., 28. März
14.30 Uhr **«unter dem Lampenschirm»:
Frau Brigitta Häderli liest Geschichten**
- Mittwoch, 19. März
14.30 Uhr **Filmnachmittag**
- Freitag, 7., 14., 21., 28. März
14.30 Uhr **Kaffekränzli in der Cafeteria**
- Bei Fragen:
Nadja Keller, Sekretariat, Altersheim Bürgerhof
Marktgasse 36, 9220 Bischofszell, 071 422 12 64

Restaurant Waldhof Bischofszell

Mo, Do und Fr 08.30 – 24.00 Uhr
Sa 09.00 – 24.00 Uhr / So 09.00 – 22.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch Ruhetag (Für Anlässe ab 10 Pers. öffnen wir auch an diesen Tagen)

Voranzeigen

Aktuelle Angebote



Metzgete

Freitag, 7. + Samstag 8. März ab 11.00 Uhr



Paella

Freitag, 4. April 2014 ab 17.00 Uhr
(nur auf Reservation)



Karfreitag

18. April 2014, diverse Fischfilets mit Beilagen



Ostermenü

Sonntag, 20. + Montag, 21. April 2014



Muttertag

Sonntag, 11. Mai 2014
(Menüs auf Vorbestellung)

Geniessen Sie unseren Saal für:

- Familienanlässe
- Geschäftsessen
- Taufe, Konfirmationen (Kinder sind gerne willkommen)



Sowie unseren gemütlichen Garten
für gemütliche Stunden



Restaurant Waldhof, Niederbürerstrasse 48
9220 Bischofszell, Telefon 071 422 17 83



Mit Büchern die Welt entdecken

Buchstart-Treff für Eltern mit Vorschulkindern

Gerne laden wir Sie mit ihren Kindern in unsere Bibliothek ein. Das Projekt «Buchstart Schweiz» hat zum Ziel, dass alle Kinder vom ersten Lebensjahr an, in ihrer Sprachentwicklung so gefördert werden, dass sie den Zugang zur Welt der Bücher und des Wissens finden.

Ort: Bibliothek Bischofszell
Sandbänkli 5
9220 Bischofszell

Datum: Mittwoch, 5. März 2014

Dauer: 15.30 bis 16.30 Uhr

Beschreibung: Ryte, ryte Rössli
Knierime und Fingerspiele für Eltern mit Kindern ab neun Monaten.

Kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich, jede Mutter oder Vater erhält ein Buchstartpaket sowie eine gratis Bibliothekskarte für das Kind gültig bis Ende 2014

Grosse Auswahl an neuen Bilderbüchern und Elternratgebern.

Elvira Meier



Anzeige



Storen Almeida GmbH

Rotfarbstrasse 8 9213 Hauptwil
Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

5% Rabatt auf alle textil Beschattung bis 31. 03. 2014

- Raffstoren / Rollläden
- Sonnenstoren
- Wintergartenbeschattung
- Glasdach
- Dachfensterrollläden
- Sicherheitfallläden
- Insektenschutz
- Alu-Fensterläden
- Service / Reparaturen

Altpapier-sammlungen 2014

Nächste Termine:
26. April

14. Juni
30. August
25. Oktober
13. Dezember



Thon-Spaghetti



Zutaten

für 4 Personen

- 2 Zwiebeln
- 2 Knoblauchzehen
- 4 EL Olivenöl
- 4 TL Tomatenmark
- 1 Dose Tomaten,
- 400 g Spaghetti
- 40 g Kapern,
- 2 Dosen Thon in Salzwasser
- Salz
- Pfeffer
- 1 Prise Zucker
- 3 Stiele Basilikum
- 1 EL Olivenöl

Zubereitung

1. Die Zwiebeln und Knoblauchzehen fein würfeln. 4 EL Olivenöl in einem weiten Topf

erhitzen. Zwiebeln und Knoblauch darin glasig dünsten. 4 TL Tomatenmark einrühren und kurz mitdünsten. 1 Dose Tomaten zugeben und aufkochen. Tomatensauce bei mittlerer Hitze ca. 10 Min. kochen.

2. Inzwischen 400 g Spaghetti in reichlich kochendem Salzwasser nach Packungsanweisung garen. 1 Glas Kapern (40 g Abtropfgewicht) und den Thon abgiessen und unter die Tomatensauce mischen. Mit Salz, Pfeffer und 1 Prise Zucker würzen. Die Blätter vom Basilikum grob zupfen.

3. Spaghetti abgiessen und tropfnass mit der Thon-Tomaten-Sauce mischen. Thon-Pasta mit 1 EL Olivenöl beträufeln und mit Basilikum bestreut servieren.

*En guete wünscht
Werner Hungerbühler, Hobbykoch*

Unterhaltung Musiktreff Bischofszell

Am 22. März 2014 ist es wieder soweit. Der Musiktreff Bischofszell führt seinen jährlichen Unterhaltungsabend durch.

Ab 17.00 Uhr stehen die Türen der Mehrzweckhalle Sitterdorf offen und sie können sich bereits stärken mit einem kleinen Imbiss.

Um 18.00 Uhr startet der 1. Teil, der dieses Jahr von Elisabeth Giger-Widmer mit ihren Schülern (Jugendmusikschule Bischofszell) gestaltet wird.

In der Pause können sie sich mit Lössli eindecken und von attraktiven Preisen überzeugen lassen.

Im zweiten Teil übernimmt der Musiktreff Bischofszell das Ruder. Unter der musikalischen Leitung von Helen Bösch, werden Klänge vom Akkordeon-/ sowie auch vom Gesamtorchester zum Besten gegeben. Das Gesamtorchester wird zu Akkordeon-/ und Gitarrenklängen zusätzlich mit Gesang unterstützt.

Der gute Mix von Klein und Gross und verschiedenen gut durchmischten musikalischen Einlagen, wird Ihnen sicherlich einen abwechslungsreichen, interessanten und attraktiven Abend versprechen. Der Eintritt ist frei.

Wir würden uns freuen, Sie am 22. März in Sitterdorf willkommen zu heissen.

*Musiktreff Bischofszell
Jasmin Knobel*

Anzeige



Oswald

G a r t e n b a u A G

Stadelistrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 Fax 071 422 73 84
www.oswaldgarten.ch info@oswaldgarten.ch

- Gartenbau & - Pflege
- Schwimmteichbau
- Natursteinarbeiten
- Schneidarbeiten
- Neuanlagen / Aushubarbeiten

**HIER WÄCHST
ZUKUNFT**

Sie wollen Ihren Garten aus dem Winterschlaf wecken? Gerne erledigen wir für Sie den Frühlingsputz. Lehnen Sie sich zurück und geniessen Sie die Frühlingssonne.

EINLADUNG zur gemeinsamen

INFORMATIONSVORANSTALTUNG

«Verkehrsplanung und Strasseninfrastrukturprojekte im Raum Bischofszell»

Dienstag, 01. April 2014 / 19.30 Uhr
Bitzhalle Bischofszell

Das Departement für Bau und Umwelt / Kantonales Tiefbauamt Thurgau und die Stadt Bischofszell laden die Bevölkerung von Bischofszell und Umgebung zu einer ersten Informationsveranstaltung zum Thema «Verkehrsplanung und Strasseninfrastrukturprojekte im Raum Bischofszell» ein. Neben aktuellen Verkehrsfragen wird über mögliche zukünftige Verkehrsprojekte informiert. Die Bürgerinitiative «LeBU – Leben in Bischofszell und Umgebung» wird dabei über ihre Anliegen informieren.

Die Kantonsvertreter und der Stadtrat Bischofszell freuen sich auf Ihre interessierte Teilnahme!

Anzeigen



NEUERÖFFNUNG

FREITAG, 28. FEBRUAR 2014

Unser freundliches Team freut sich, Sie in der frisch renovierten «Pizzeria da Enrico» in Kradolf begrüßen zu dürfen

Geniessen Sie unser Angebot:

- vorzügliche Pizza's
- Exklusive und grosse Auswahl an preiswerten italienischen und schweizerischen Spitzen-Weinen
- Genuss auch für Zuhause...
 ...alle Pizza's sind auch über die «Gasse» erhältlich

Lassen Sie sich überraschen von der gemütlichen Atmosphäre.

Öffnungszeiten:	Dienstag – Samstag	11.00 – 14.00 Uhr 17.30 – 22.00 Uhr
	Sonntag	17.00 – 22.00 Uhr
	Montag	geschlossen

Neueckstrasse 1 • 9214 Kradolf • Telefon 071 640 06 45

christengemeinde
 offenes haus

März 2014

- Sonntag, 2. März 14, 10.00 Uhr Gottesdienst**
 Mit Kindergottesdienst und Hueti
- Freitag, 7. März 14, 19.00 Uhr Familienbistro**
 Herzliche Einladung zum gemütlichen Bistroabend mit feinem Abendessen in gemütlicher Atmosphäre und spannenden Gesprächen. Kosten pro Familie 20.-, Einzelpersonen 7.-. Im Bistro im offenen Haus.
- Samstag, 8. März 14, 13.30 Uhr Royal Rangers**
 Treffpunkt beim Bahnhof (ehemals Kiosk). Ab 1. Kindergarten bis zur 3. Oberstufe. Kontaktperson: Matthias Weiss. Info: www.rr-bischofszell.ch
- Sonntag, 9. März 14, 10.00 Uhr Gottesdienst**
 Mit Kindergottesdienst und Hueti
- Freitag, 14. März 14, 8.00 – 9.00 Uhr Gemeindegebet in der Bibliothek**
- Sonntag, 16. März 14, 10.00 Uhr Gottesdienst**
 Mit Kindergottesdienst und Hueti
- Freitag, 21. März 14, 19.00 Uhr Familienbistro**
 Herzliche Einladung zum gemütlichen Bistroabend mit feinem Abendessen in gemütlicher Atmosphäre und spannenden Gesprächen. Kosten pro Familie 20.-, Einzelpersonen 7.-. Im Bistro im offenen Haus.
- Samstag, 22. März 14, 13.30 Uhr Royal Rangers**
 Treffpunkt beim Bahnhof (ehemals Kiosk)
- Sonntag, 23. März 14, 10.00 Uhr Gottesdienst und RR-Zmittag**
 Mit Kindergottesdienst und Hueti
- Freitag, 28. März 14, 8.00 -9.00 Uhr Gemeindegebet in der Bibliothek**
- Samstag, 29. März 14, 18.30 Uhr Abendgottesdienst**
- Sonntag, 30. März 14**
 Kein Gottesdienst im Offenen Haus

alte post

bischofszell

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
 Pastor: Michael Strässle, Büro in der alten Post, Bürozeiten: Di – Fr
 Telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di, Do, Fr 11.00 – 12.00 Uhr und nachmittags, Mittwoch: ganzer Tag
www.offenes-haus.ch, michael.straessle@offenes-haus.ch, info@offenes-haus.ch

Veranstaltungskalender März 2014

Bis am 2. April 2014, jeden Mittwoch

19.15 - 20.45 Uhr, YOGA - Bewegung, Atmung, Stille, TanzRaum, Esther Fuchs

27. Feb. bis 1. März 2014

ab 19.00 Uhr, Kornhallenfasnacht
Fussballclub FC Bischofszell

1. März 2014

Int. Bodenseewandertreffen der Präsidenten, Naturfreunde Bischofszell
Übung "Hände weg!!", Schulhaus Sandbänkli Bischofszell, Jungsamariter Help

13.30 - 17.30 Uhr, 130. Delegiertenversammlung des Feuerwehrverbandes Thurgau, Mehrzweckhalle Bitzi

14.45 - 17.45 Uhr, Fasnachtsumzug
SITU-Narren, Stadt Bischofszell

19.30 Uhr, Leermund-Bar, beim Bogenturm

1. + 2. März 2014

Alpha-Wochenende, Ramismühle
Jungschar-Schnee-Wochenende
Evang. Kirchgeme. Bischofszell-Hauptwil

2. März 2014

10.15 Uhr, Fasnachtsgottesdienst,
St. Pelagiuskirche, Kath. Kirchengemeinde

14.00 Uhr, Wiedereröffnung Museum-Saison, Museum Bischofszell

4. März 2014

11.15 Uhr, Senioren-Zmittag, Gemeinnütziger Frauenverein, Rest. Eisenbahn

14.00 - 16.30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Parterre, Kirchgasse 4

14.00 Uhr, Strickgruppe FG Treff
Bischofszell, Stiftsamtei

20.00 - 21.30 Uhr, Monatsübung Samariterverein, Schulhaus Sandbänkli

20.00 Uhr, Clubabend Schachclub
Restaurant Hirschen

5. März 2014

Wanderung vitaswiss, Stuetheie - Hüttwilersee - Nussbaumersee - Nussbaumen

15.00 Uhr, Treff Wort des Lebens - Gruppe

19.30 - 21.30 Uhr, Konzert Spiel Panzerbrigade 11, Bitzihalle, Spiel Pz Br 11

6. März 2014

19.30 Uhr, Tauschtreff, Sittermühle
Verein Stundumstund Region Bischofszell

7. März 2014

19.30 Uhr, Jahresversammlung KAB
Stiftsamtei, Katholische Arbeitnehmerinnen Bewegung Thurgau

19.30 Uhr, Ökum. Weltgebetstag
Johanneskirche, Evang. Kirchengemeinde Bischofszell-Hauptwil

7. März 2014

20.00 Uhr, Hock Naturfreunde Bischofszell
Restaurant Rosengarten

20.00 Uhr, Jahresversammlung Samariterverein, Restaurant Eisenbahn

7. + 8. März 2014

20.00 Uhr, Clubtreffen Manx-Club

8. März 2014

13.30 Uhr, Royal Rangers
Treff, Bahnhof Bischofszell Stadt

09.00 - 12.00 Uhr, Info-Tag der Jugend-

musikschule "Schnuppern in Musik und Tanz", Bitzi-Halle

11. März 2014

19.30 Uhr, 75. Jahresversammlung SVKT
Restaurant Eisenbahn

20.00 Uhr, Clubabend Schachclub
Restaurant Hirschen

12. März 2014

19.00 Uhr, Jahresversammlung vitaswiss,
Restaurant Eisenbahn

14. März 2014

9.30 - 11.00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Parterre, Kirchgasse 4

20.00 Uhr, Die Bienenhüterin, Bistro zu Tisch, Kulturverein kultTisch

15. März 2014

15.00 Uhr, Chorcafé im Bistro zu Tisch
Singkreis Hohentannen Bischofszell

16.00 Uhr, Eröffnungskonzert und Apéro
Bürgersaal Rathaus, 2. OG
Museumsgesellschaft Bischofszell

16. März 2014

10.15 Uhr, Ökum. Gottesdienst mit Suppenzmittag, Bitzihalle, Evang. Kirchgeme. Bischofszell-Hauptwil

20.00 Uhr, Vollmondbar, Bischofszell

18. März 2014

14.00 - 16.30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Parterre, Kirchgasse 4

14.00 Uhr, Strickgruppe FG Treff
Stiftsamtei

20.00 Uhr, Clubabend Schachclub
Restaurant Hirschen

19. März 2014

09.00 Uhr, FG Messe Bischofszell
Frauengemeinschaft

19.30 Uhr, Spiel- und Jassabend FG Treff
Stiftsamtei

19.30 - 22.30 Uhr, Fotostammtisch
Sittermühle, Fotostamm Sittermühle

20.00 Uhr, Hauptversammlung Verkehrsverein, Restaurant Eisenbahn

20. März 2014

19.30 Uhr, Hauptversammlung HEV
Bischofszell und Umgebung,
Restaurant Eisenbahn

21. März 2014

19.30 Uhr, Generalversammlung,
Pentorama Amriswil

Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

22. März 2014

13.30 Uhr, Royal Rangers Treff
Bahnhof Bischofszell Stadt

18.00 Uhr, Unterhaltung Musiktreff
Bischofszell, Mehrzweckhalle in Sitterdorf

20.15 Uhr, Konzert mit Text, Pfannestil
Chammer Sexdeet "Tobak"

Aula Sandbänkli, Literaria Bischofszell

23. März 2014

Wanderung Naturfreunde Bischofszell
Degersheim - Flawil

14.30 - 15.45 Uhr, Dornröschen
Mehrzweckhalle Bitzi, Kindertheater Floh

25. März 2014

16.30 - 20.00 Uhr, Blutspenden
Foyer Bitzihalle, Samariterverein
Bischofszell

20.00 Uhr, Clubabend Schachclub
Restaurant Hirschen

28. März 2014

9.30 - 11.00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Parterre, Kirchgasse 4

16.30 - 17.30 Uhr, Chrabbelfiir, Stiftsamtei
Chrabbelfiirgruppe

18.30 Uhr, Hauptversammlung,
Quartierverein Sittertal im
BINA-Personalrestaurant

20.00 Uhr, Burger Night, Thurbruggstrasse 5
Dark-Fighters MC Bischofszell

ab 20.00 Uhr, Dorfhöck, Restaurant
"Schäfli", Dorfverein Schweizersholz

29. März 2014

09.00 Uhr, Velobörse, Kornhalle
SP Bischofszell und Umgebung

19.00 Uhr, Funkenfest mit Lampion-Umzug, ab Feuerwehrdepot Nord,
Quartierverein Sittertal

20.00 Uhr, Unterhaltungsabend Berner-
und Trachtenverein, Bitzihalle
Berner- und Trachtenverein Bischofszell
und Umgebung

20.00 Uhr, Landstreichmusik, Bistro zu Tisch, Kulturverein kultTisch

30. März 2014

13.30 Uhr, Unterhaltungsnachmittag
Bitzihalle, Berner- und Trachtenverein
Bischofszell und Umgebung

19.30 Uhr, Leermund-Bar, beim Bogenturm

19.00 - 21.00 Uhr, Stammtisch Quartierverein Stocken-Breite-Eberswil
Landhaus Tai-Chi Stocken

31. März 2014

20.00 Uhr, Jahresversammlung
Schneiderbudig
Museumsgesellschaft Bischofszell



Katholische Kirche

Bischofszell

Pfarramt:

Christoph Baumgartner
Tel. 071 422 23 01, Fax 071 422 16 56,
christoph.baumgartner@katholischbischofszell.ch

Sekretariat:

Marlies Fässler
T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,
pfarramt@katholischbischofszell.ch



März 2014

Fasnachtssonntag, 2. März

10.15 Uhr Wortgottesfeier mit den Näbelhusaren

Dienstag, 4. März

17.30 Uhr Vespergebet, St. Pelagiuskirche

Aschermittwoch, 5. März

18.00 Uhr Familiengottesdienst, Austeilung der Asche

Donnerstag, 6. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Bürgerhof

10.30 Uhr Wortgottesfeier, Alters- und Pflegeheim Sattelbogen

19.00 Uhr Anbetungsstunde (Italiener), Michaelskapelle

Freitag, 7. März

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr Weltgebetstag, evangelische Kirche

Samstag, 8. März

17.45 Uhr Italienergottesdienst, Michaelskap.

Sonntag, 9. März, 1. Fastensonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Portugiesengottesdienst, Michaelsk.

Mittwoch, 12. März

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung

Donnerstag, 13. März

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Altersheim Schloss

Freitag, 14. März

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.45 Uhr Taizé-Gebet

Sonntag, 16. März, 2. Fastensonntag

10.15 Uhr ökum. Gottesdienst mit Suppenzmittag in der Bitzhalle, Kinderhort

Mittwoch, 19. März

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier, Frauengemeinschaft

18.30 Uhr Beichte, anschl. Gottesdienst (Italiener), Michaelskapelle

Donnerstag, 20. März

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Bürgerhof

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Krankensalbung, Alters- und Pflegeheim Sattelbogen

Freitag, 21. März

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22. März

17.45 Uhr Italienergottesdienst, Michaelskap.

Sonntag, 23. März, 3. Fastensonntag

10.15 Uhr Eucharistiefeier

10.30 Uhr Portugiesengottesdienst, Michaelsk.

Mittwoch, 26. März

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 27. März

10.00 Uhr Wortgottesfeier, Altersheim Schloss

Freitag, 28. März

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

16.30 Uhr Chrabbelfiir

Sonntag, 30. März, 4. Fastensonntag

10.15 Uhr Wortgottesfeier



Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
www.internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Tel. 071 422 15 45

paul.wellauer@internetkirche.ch

Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr

Telefon 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch

März 2014

01./02. Samstag/Sonntag

WIWO der Jungchar

02. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst Traditionell,
Johanneskirche

19.00 Uhr Lord's Meeting, Johanneskirche

05. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

07. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenz.

08. Samstag

17.10 Uhr Fiire mit de Chline, Johannesk.

09. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche

11. Dienstag

10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis
Sattelbogen

12. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

13. Donnerstag

10.30 Uhr Heimgottesdienst im
Sattelbogen, Mis Dehei

18.30 Uhr Teenagerclub, Kirchenzentrum

16. Sonntag

10.10 Uhr ökumenischer Gottesdienst,
Bitzhalle

19. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

21. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenz.

23. Sonntag

10.10 Uhr Focus-Gottesdienst, Johannesk.

25. Dienstag

07.45 Uhr Senioren in Bewegung, Anmel-
den bei Rösli Pech, 071 422 11 74

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelb.

26. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

26. Mittwoch

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Kirchenz.

30. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche

19.00 Uhr Timeout in Bischofszell

Etwas bewegen

Es sassen die Gesellschaftsdenker
und visionären Zukunftslenker,

die Master mit Attest-Profilen
und diskutierten hier mit vielen

bedachten und gescheiten Phrasen,
man werde in die Zukunftsphasen

der Menschheit grosse Ziele legen
und nun im Thurgau was bewegen!

Dazu müss' jeder, war ihr Sinnen,
am besten bei sich selbst beginnen.

„Denn immer in der Fasnachtszeit
kommt man im Städtli nicht mehr weit.

Und wenn die Narren können gut
beschränken die Vehikelflut,

dann soll es auch dem Volk gelingen
die Autos aus der Stadt zu bringen.

So soll der Bürger was bewegen
und klare Zukunftspläne hegen!“

Nach diesem Schluss war Mittagessen.
Dann fuhren alle selbstvergessen

- und etwas träge von dem Schmaus —
per schnellem Auto sich nach Haus.

Und Bischofszell träumt weiterhin
von wenigem Verkehr im Städtli drin.

Keine Regung
von Bewegung.

CHRISTOPH SUTTER

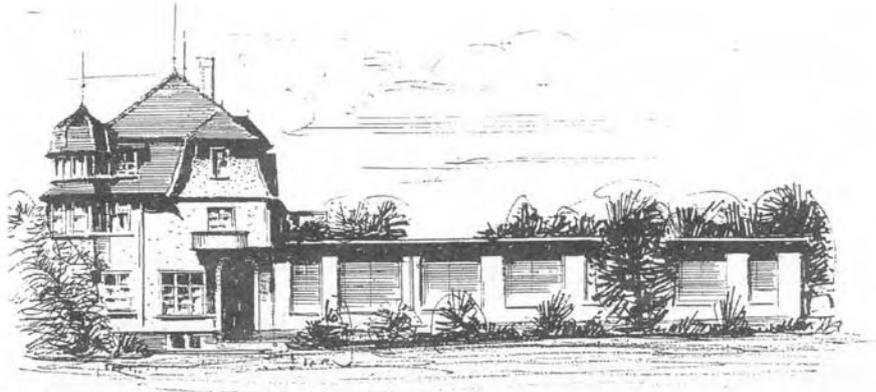
Zu vermieten

in

Hauptwil

beim Bahnhof

an freistehender erhöhter,
verkehrsgünstiger Lage,
das



gesamte Parterre

einer schönen Firmenliegenschaft. Die hellen Räume

für Fabrikation, Büros, Ateliers und Gewerbe

sind renoviert. Sie verfügen über grosse Fensterfronten mit schöner Fernsicht. Die Arbeitsräume haben nachstehende Dimensionen: 32 x 15,60 m / 10 x 4,20 m / 8,30 x 6,30 m, mit Linoleum-Boden. Die Raumhöhe beträgt ca. 3.90 m. Eine Laderampe und viele Parkplätze stehen zu Verfügung.

Das Mietobjekt kann ganz oder teilweise gemietet werden; die Unterteilbarkeit ist variabel. - Die günstigen Mietbedingungen machen dieses schmucke Objekt (bei Bedarf mit grosser Wohnung im 1. OG) zum idealen Betriebsstandort für jemand, der sein eigener Herr in Haus und Firma sein möchte!

Emil Anderegg AG, Kirchstrasse 10, 9326 Horn
Tel. 071 841 40 28 / Fax 071 841 64 73 / info@emilanderegg.ch

Dyson

Tolle Angebote



DC 52 Allergy Musclehead

- Kein Filter mehr der gewaschen oder ersetzt werden muss
- Verliert nicht an Saugkraft
- Musclehead Bodendüse Passt sich ohne umschalten an alle Bodenbeläge an
- 5 Jahre Garantie

CHF 10.-
Gutschein beim
Kauf eines
Staubsaugers



DC 62 Digital Slim

- Kein Saugkraftverlust
- 2 Saugstufen: 20 Min. mit 20 Watt und 6 Min. mit 100 Watt
- 50% mehr Saugleistung
- Für alle Bodenbeläge



eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell
fon 071 424 24 90 • info@pezag.ch

Laden-Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag	13.30-18.30 Uhr
Samstag	07.30-12.00 Uhr
Montag	geschlossen

Besuchen Sie uns auf

facebook



32

www.bischofszell.ch

03 / 2014

 Stadt Bischofszell